

Frühling
Sommer
2023

.....
Digital Ausgabe
Entwurf



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Obermain Therme:
Wellness und
Gesundheit
Seite XX

UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?

XXL-DIGITAL
AUSGABE
XX Seiten

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION BAD STAFFELSTEIN

Saunadorf und Badesee der Obermain Therme © Obermain Therme

Lichtenfels Landkreis * Coburg Landkreis * Kronach Landkreis * Xxxxx Landkreis
Kulmbach Landkreis * Bayreuth Landkreis * Bamberg Landkreis * Haßberge Landkreis
Obermain.Jura * Coburg.Rennsteig * Frankenwald * Fränkische Schweiz

WILLKOMMEN IN DER REGION BAD STAFFELSTEIN

Landkreis Lichtenfels

Obermain-Therme

Bad Staffelstein
Seite xx

UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?



Landkreis Kulmbach

WONSEES

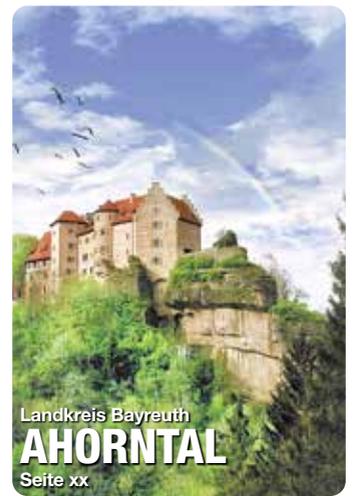
Seite x



Landkreis Lichtenfels

Deutsches Korbmuseum

Michelau
Seite xx



Landkreis Bayreuth

AHORNTAL

Seite xx



Bamberg

Bamberger Dom

Seite xx



Kronach

Festung Rosenberg

Seite xx



Coburg

Schloss Ehrenburg

Seite xx



Landkreis Lichtenfels

Basilika Vierzehnheiligen

Bad Staffelstein
Seite xx

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-bad-staffelstein](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-bad-staffelstein)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr auf XX Seiten
online entdecken!



Bad Staffelstein

Obermain•Jura

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, Kloster Banz und gegenüber die barocke Wallfahrtskirche Vierzehenheiligen.

Ab Seite x



Landkreis

Obermain•Jura

Landkreis Lichtenfels

Eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen die Region einzigartig.

Ab Seite x



Landkreis

Coburg

Coburg.Rennsteig

Ein Urlaub im Landkreis Coburg bietet die Möglichkeit, die historische Stadt Coburg und die malerische Landschaft in der Region zu erkunden.

Ab Seite x



Landkreis

Kronach

Frankenwald

Beginnen Sie Ihren Tag mit einer Wanderung durch den Naturpark Frankenwald, der mit seiner unberührten Natur und den malerischen Ausblicken beeindruckt.

Ab Seite x



Landkreis

Haßberge

Naturpark Haßberge

Haßfurt und die umliegenden Dörfer und Städte wie Ebern, Hofheim und Zeil bieten eine idyllische Atmosphäre mit hübschen Fachwerkhäusern und Kirchen.

Ab Seite x



Landkreis

Bamberg

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Obermain.Jura. Haßberge.

Der Landkreis ist bekannt für ihr Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Die region ist reich an Kultur, Geschichte und Natur.

Ab Seite x



Landkreis

Bayreuth

Fichtelgebirge

Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und Wanderwegen begeistern.

Ab Seite x



Landkreis

Kulmbach

Frankenwald

Der Frankenwald ist bekannt für seine dichten Wälder, idyllischen Flüsse und kristallklaren Seen, die perfekte Bedingungen für Outdoor-Aktivitäten bieten.

Ab Seite x

Tourismus-Regionen

Frankenwald

Ab Seite x

Fichtelgebirge

Ab Seite x

Coburg'.Rennsteig

Ab Seite x

Fränkische Schweiz

Ab Seite x

Steigerwald

Ab Seite x

WILLKOMMEN IN BAD STAFFELSTEIN



Vierzeheiligen
© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein

Der Gottesgarten am Obermain

Es gibt in Franken einen Ort, der - ganz objektiv - fast alle Wünsche an ein Traum-Reiseziel erfüllt: Bad Staffelstein. Die historische Stadt am Obermain punktet gleichermaßen mit reicher Geschichte, Sehenswürdigkeiten von Weltrang, einer der schönsten Naturlandschaften im ganzen Land und als Kurort noch dazu mit der wärmsten und stärksten Thermoquelle Bayerns.

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute Kloster Banz auf einem Bergsporn, gegenüber die strahlend barocke Wallfahrtskirche Vierzeheiligen, das berühmte Meisterwerk Balthasar Neumanns aus dem 18. Jahrhundert. Tausende von Gläubigen erbitten in der einzigartigen Basilika jedes Jahr die Fürsprache der 14 Nothelfer. Zwischen den beiden beeindruckenden Bauwerken fließt die Lebensader Main, und über allem erhebt sich der markante Staffelberg, auf dem sich einst ein keltisches Oppidum befand. Victor von Scheffel beschrieb in seinem „Frankenlied“ schwärmerisch die „weite, stromdurchglänzte Au“ und wünschte sich sehnlichst „Ich wollt', mir wüchsen Flügel“. 1492, am Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit, wurde Staffelsteins berühmtester Sohn geboren: Adam Ries(e), der sprichwörtliche Rechenmeister und Mathematiker. Durch seine Rechenbücher gab er dem einfachen Volk Einblick in die Bedeutung und Anwendbarkeit der Mathematik in vielen Bereichen des täglichen Lebens. Beim Streifzug durch die Altstadt entdeckt man herausragende Sehenswürdigkeiten aus vergangenen Jahrhunderten, allen voran das prächtige Fachwerk-Rathaus, die frühbarocken Fachwerkhäuser, das Stadtmuseum, den Stadtturm und Reste der alten Stadtmauer.

Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Bahnhofstraße 1, 96231 Bad Staffelstein Tel.: 09573 96190
tourismus@bad-staffelstein.de, www.bad-staffelstein.de



Brotzeit © Kur &
Tourismus Service Bad Staffelstein



Staffelberg © Kur &
Tourismus Service Bad Staffelstein

Bad Staffelstejn Artikel-Uberschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

LAGE VON BAD KISSINGEN IM LANDKREIS LICHTENFELS



Jetzt QR-Code scannen
und Bad Staffelstein
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bad-staffelstein

TIPP Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. onsectconsequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla

Basilika Vierzehnheiligen



Basilika Vierzehnheiligen
© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Die prächtige Basilika der 14 Heiligen befindet sich sieben Kilometer entfernt von Bad Staffelstein – ein barockes Meisterwerk mit Weltruhm: Die 14 heiligen Nothelfer sind drei Bischöfe, drei Ritter, drei Jünglinge, drei Jungfrauen, ein Abt und Christophorus mit dem Jesuskind. Der Überlieferung nach sollen sie 1446 dem Hirtenjungen Hermann Leicht auf dem Grund des einstigen Gutes Frankenthal erschienen sein. An diesem Ort befindet sich nun mit der prächtigen Barockkirche Vierzehnheiligen die bekannteste Wallfahrtskirche Frankens. Sowohl die Kirche, als auch die Propstei wurden im Bauernkrieg 1525 Opfer der zornigen Bauern. **Vierzehnheiligen 2, Bad Staffelstein**



Basilika Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Basilika Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Kurpark

Zum Entspannen und Verweilen lädt der 1999 eröffnete Kurpark neben der Obermain Therme ein. Zentraler Ort für ein breitgefächertes Angebot von kulturellen Veranstaltungen ist die Seebühne. Eine besondere Attraktion des Parks bildet ein Doppel-Gradienwerk mit Laubengängen, in denen Sie intensiv Salzluff einatmen können. Neben einem Aussichtspavillon und einem großen Springbrunnen befindet sich auch das Brückentheater, das vom Fränkischen Theatersommer bespielt wird, im Kurpark. Im „Ring der Skulpturen“ laden lebensgroße bronzene Figuren des fränkischen Bildhauers Prof. Wilhelm Uhlig zum „Kunstspaziergang“ ein. **Am Kurpark, Bad Staffelstein**



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Rathaus

Das Rathaus – heute Wahrzeichen der Stadt – litt unter den zwei Stadtbränden, die in den Jahren 1473 und 1684 in Bad Staffelstein wüteten. Aus dem Spätmittelalter erhalten sind jedoch noch große Teile der Erdgeschossmauern. Das heutige Gebäude wurde ab 1685 nach den Plänen des Baumeisters Jacob Pless und des Zimmermanns Adam Kuntzelmann errichtet. Im Erdgeschoss befanden sich die Stadtwaage, Verkaufsstände für Brot und Fleisch, sowie ein Kramladen. Die große Ratsstube, ein Nebenraum, die Küche und der Tanzsaal lagen im 1. Obergeschoss. Die Tuchmacher und Leinenweber nutzten das Stockwerk darüber. **Kirchgasse 16, Bad Staffelstein**



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Skulpturenweg

Der Stadthain und die „grüne Achse“, die Innenstadt und Kurzentrum verbinden, sind mit zehn Skulpturen bestückt, die von lokalen Künstlern geschaffen wurden. Entlang des Weges laden zahlreiche Ruhebänke zum Verweilen ein. **Skulpturenweg, Bad Staffelstein**



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Stadtmuseum

Im ehemaligen Schulhaus (errichtet 1856) befindet sich seit 1990 das Stadtmuseum. Es zeigt archäologische Funde vom Staffelberg, Dokumente zur Stadtentwicklung, Zeugnisse des Glaubens, Mineralien und Fossilien aus dem Fränkischen Jura und die Entstehung der Obermain Therme. Eine gesonderte Abteilung ist dem Rechenmeister Adam Ries(e) gewidmet. Im Dachgeschoss erinnert die Abteilung „Victor von Scheffel – Dichter und Denk-Mal“ an den Schöpfer des Frankensliedes. Die Überreste der 1000jährigen Linde, die ehemals am Friedhof stand, sind noch erhalten und erzählen eine spannende Geschichte. **Kirchgasse 16, Bad Staffelstein**

Bad Staffelstein Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede

mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Obermain Therme



© Obermain Therme

Wärme, Wasser und Salz – unter diesem Motto vereint die Obermain Therme in Bad Staffelstein die Bereiche Thermen-Meer, Premium-SaunaLand, Wellness und Therapie unter einem Dach. Wohlig warmes Meerwasser in unzähligen Innen- und Außenbecken und ein Naturbadesee warten darauf, Ihnen gut zu tun. Nutzen Sie die enorme Wirkkraft von Salz und Sole, um Ihr Wohlbefinden spürbar zu steigern und gesundheitliche Beschwerden zu lindern. Im ThermenMeer erwartet Sie zudem ein kostenloses tägliches Aktivprogramm und unzählige Möglichkeiten zur Entspannung und Vitalisierung, vom Dampfbad bis zum Whirlpool, vom Ruheraum mit Gradierwerk bis zum abstrakten „Salzkristall“. **Am Kurpark 1, Bad Staffelstein**



© Obermain Therme



© Obermain Therme

Bad Staffelstejn Artikel-Uberschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber



© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein

Stadtpfarrkirche St. Kilian

Sie ist das älteste Bauwerk in Bad Staffelstein. Ihre ältesten Mauerteile gehören dem 13. oder 14. Jahrhundert an. Nach dem Stadtbrand 1473 wurde sie erneuert. Im frühen 18. Jahrhundert wurde der Innenraum im barocken Stil umgestaltet. 1726 fertigte der Staffelsteiner Schreiner Johann Friedrich Hübner den Hochaltar, der Bamberger Hofmaler Sebastian Reinhard das Altarblatt, welches die Darstellung der Geburt Mariens zeigt. Höhepunkt der Barockmalerei stellt das Ölgemälde der „Schmerzhaften Dreifaltigkeit“ vom Augsburger Akademiedirektor Johann Georg Bergmüller dar. Die Barockisierung wurde im späten 19. Jahrhundert zugunsten neugotischer Formen teilweise rückgängig gemacht.

Kirchgasse 6, Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein

Stadtturm

Der Stadtturm, auch Bamberger Tor genannt, ist der bedeutendste Rest der Befestigung, die ehemals die Stadt umgab und das einzige erhaltene von einst vier Stadttoren. Er erhielt seine heutige Gestalt 1573 durch den Bamberger Baumeister Jakob Wolff; um 1760 kam die geschweifte Dachhaube hinzu. Teile der Stadtmauer, oft von Häusern überbaut, sind noch erhalten. An den Stadtturm schließt sich die „Alte Darre“ an, in der das Malz für das städtische Brauhaus bereitet wurde. Heute ist sie Sitz der Kulturinitiative Bad Staffelstein.

Bamberger Str. 29, Bad Staffelstein

Staffelberg



Staffelberg © Kur & Tourismus
Service Bad Staffelstein

Schon von weitem grüßt der Staffelberg mit der markanten Felsenkrone seine Besucher. Für Wanderer und Naturliebhaber ist der „Berg der Franken“ die größte Attraktion im Bad Staffelsteiner Land. Er übt eine besondere, beinahe mystische Faszination aus. Seine Besonderheit verdankt der Berg seinem Hochplateau. Erste Siedlungen gab es wohl bereits 5000 Jahre vor Christus. In der späten Eisenzeit ca. 150-50 vor Christus erfolgte der Höhepunkt der Staffelbergbesiedelung durch ein keltisches Oppidum. **Staffelstein**



Staffelberg © Kur & Tourismus
Service Bad Staffelstein



Heiliges Grab Staffelberg © Kur & Tourismus
Service Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus-Service Bad Staffelstein

Im Mittelpunkt des Bad Staffelsteiner Altstadtfestes vom im Juli steht das Mittelalter. Mit Vorführungen historischen Handwerks, mittelalterlichen Darbietungen, aber natürlich auch viel Musik und kulinarischen Angeboten feiert Bad Staffelstein zusammen mit allen Einwohnern und Besuchern. Bad Staffelsteins größtes Fest des Jahres beginnt am Freitagabend sportlich mit dem Nachtlauf und mit Live-Musik am Marktplatz und in der Bahnhofstraße. Ab Samstagabend tauchen die Gäste bei den Vorführungen der Handwerker, Tänzer und vielen weiteren Attraktionen ganz tief in die aufregende Zeit des Mittelalters ein. Aber auch Live-Musik für jeden Geschmack wird wieder unzählige Besucher in das Zentrum ziehen. Traditionell ist der Sonntag der Haupttag des Altstadtfestes mit Einmarsch der Handwerker und Kaufmannschaft, des Magistrat und der Marketenderinnen und gleich danach beginnen wieder die altertümlichen Handwerker-vorführungen und das historische Lagerleben. Als letztes großes Highlight beschließt gegen 22 Uhr das große Mittelalter-Feuerwerk mit Musik die Festtage. **Altstadt, Bad Staffelstein**



© Kur & Tourismus-Service Bad Staffelstein

Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest

15.08.2023, Bad Staffelstein
Ein ganzer Tag rund ums Bier! Die fränkische Adam Riese-Stadt Bad Staffelstein huldigt am katholischen Feiertag „Maria Himmelfahrt“ (15. August) dem edlen Gerstensaft. Sie feiert von 10 bis 22 Uhr ihr großes Bierbrauerfest auf dem Marktplatz, an dem nicht weniger als zehn heimische Brauereien teilnehmen. Unbestritten ist das alljährliche Bierbrauerfest einer der Feier-Höhepunkte in Bad Staffelsteins Jahreskalender. Für die Brauereien ist es Ehrensache, in der „guten Stube“ der Stadt ihre handwerklich gebrauten Bierspezialitäten zu präsentieren und auszuschenken. Selbstverständlich gibt es als passende „Unterlage“ auch kulinarische Köstlichkeiten aus der Region.



© Kur & Tourismus-Service Bad Staffelstein

Kurkonzerte

Mai-September 2023, Kurpark, Bad Staffelstein
Die sommerlichen Kurkonzerte auf der Seebühne im Kurpark laden jetzt wieder zum Flanieren und zu entspannten Musik-erlebnissen im Grünen ein.

Lieder auf Banz Ein Abend mit Freunden

07.07. - 08.07.2023, Klosterwiese Banz, Bad Staffelstein
Viele hochkarätige Künstler:innen auf der Klosterwiese Banz.

Kurpark Open Air

02.06.2023 - 21.08.2023, Kurpark, Bad Staffelstein
Bad Staffelsteins wunderschöner Seebühne im Kurpark bietet die Kulisse im Grünen für Kunst und Kultur.

NOCH MEHR...

GASTRONOMIE

Ort: Gewerbe XXZ Ort: Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

FREIZEIT & SPORT

Ort: Gewerbe XXZ Ort: Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

KUNST & KULTUR

Ort: Gewerbe XXZ Ort: Gewerbe XYZ

Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

SHOPPEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort: Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

ÜBERNACHTEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort: Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

NOCH MEHR AUS BAD STAFFELSTEIN...



Jetzt QR-Code scannen und Bad Staffelstein online entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein

Landkreis Lichtenfels

WILLKOMMEN IM OBERMAIN•JURA



Kloster Banz
© Kur & Tourismus Service
Bad Staffelstein

Obermain•Jura Gottesgarten am Obermain

Der Obermain•Jura ist eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen den Obermain-Jura zu einem ganz besonderen Flecken Erde.

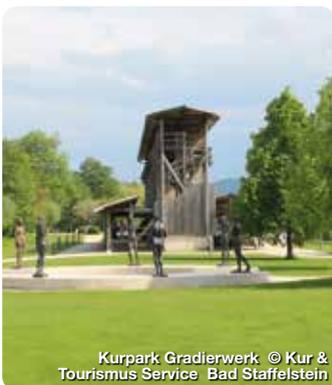
Sanfte Hügel, satte Wälder und breite Flussauen des Mains prägen den „Gottesgarten“ im Obermain•Jura – eine ideale Landschaft für entspannende Wander-, Rad- und Bootstouren. Neue Kraft tankt man auch bei einem Besuch der „Obermain Therme“ in Bad Staffelstein, wo Bayerns stärkste und wärmste Thermalsole die Becken speist.

Einen besonderen Ausblick auf Schätze der Region hat man vom sagenumwobenen Staffelberg aus. Zusammen mit Kloster Banz und der gegenüberliegenden weltberühmten Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen bildet er das „fränkische Dreigestirn“.

Auch eine uralte Handwerkskunst – das Flechten von Körben – ist eng mit der Region Obermain•Jura verbunden: In der Korbmacherstadt Lichtenfels feiert man diese Tradition mit dem Korbmarkt und in Michelau i.OFr. erfahren Besucher im Deutschen Korbmuseum alles über das alte Handwerk.

Tourismusregion Obermain•Jura

Kronacher Straße 30, 96215 Lichtenfels, 09571 18283, info@obermain-jura.de, www.obermain-jura.de



Kurpark Gradienwerk © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Radgenuss Ebensfeld © Gemeinde Ebensfeld / Birgid Röder

Landkreis Lichtenfels Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

ORTE IM OBERMAIN•JURA LANDKREIS LICHTENFELS



Stadt
Bad Staffelstein
Stadt
Burgkunstadt
Markt
Ebensfeld

Gemeinde
Michelau i.OFr.
Gemeinde
Redwitz a.d.Rodach
Stadt
Weismain



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Lichtenfels
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/obermain-jura

BURBKUNSTADT



Rathaus und Schustermuseum Burgkunstadt
© Stadt Burgkunstadt

Weithin sichtbar strahlt die charakteristische Silhouette Burgkunsts in das obere Maintal. Das historische Rathaus ist ein wahres Schmuckstück und Kulturdenkmal, ebenso der historische Marktplatz mit seinen vielen Fachwerkhäusern, das Deutsche Schustermuseum mit Werkstattladen und der jüdische Friedhof zählen zu unseren bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistern unsere Besucher. Auf zertifizierte Wander- oder Fahrradwege können Sie Burgkunstadt und die Umgebung durch die malerische Landschaft entdecken. Entspannen Sie sich in unserem Freibad Kunomare. Auch können Sie sich sportlich betätigen beim Tennis spielen, Minigolf, Bowling, Reiten... etc. TreffpunktDeutschland.de/burgkunstadt



Burgkunstadt Judenfriedhof
© Stadt Burgkunstadt



Rathaus und Schustermuseum Burgkunstadt
© Stadt Burgkunstadt



Figur Michel in der Au © Gemeinde Michelau i.OFr.

Die Korbmachergemeinde Michelau i. OFr. mit den Ortsteilen Michelau, Schwürbitz, Neuensee, Lettenreuth, Oberreuth liegt im idyllischen Obermaintal etwa 5 km östlich der Kreisstadt Lichtenfels. Michelau ist durch seine wunderbare Lage im Maintal, seine gut gepflegten Rad- und Wanderwege, ein Hallenbad und einen herrlichen Badesee „Rudufer“, sowie zwei Kanuanlegestellen ein beliebtes Ziel für Erholungsuchende und Touristen. Ursprünglich war Michelau vom Main geprägt, ein Fischerdorf. Erst ab der Mitte des 17. Jahrhunderts blühte das Handwerk der Korbmacherei und speziell der Feinkorbmacherei auf. Besonders sehenswert ist in Michelau das Deutsche Korbmuseum.

TreffpunktDeutschland.de/michelau-i-ofr



Deutsches Korbmuseum
© Gemeinde Michelau i.OFr.



Rudufersee
© Gemeinde Michelau i.OFr.

EBENSFELD



© Gemeinde Ebensfeld / Sascha Ott

Sanfte Hügellandschaften, stille Täler, geheimnisvolle Wälder, ein Mosaik aus bunten Wiesen und Feldern, sprudelnden Bächen, in der Sonne glitzernden Seen und dem Main – eine intakte Natur erwartet Sie in der idyllischen Gemeinde Ebensfeld. Hier können Sie abschalten, die Ruhe genießen, in sich kehren, Kraft schöpfen, Neues entdecken und die Natur mit allen Sinnen erleben. Historische Baudenkmäler, die traumhafte Natur und erlebbare Kultur mit traditionellen Festen machen Ihren Aufenthalt hier unvergesslich. Das „Tor zum Gottesgarten“ und damit der perfekte Ausgangspunkt für Ihren Urlaub ist die kleine Marktgemeinde Ebensfeld. TreffpunktDeutschland.de/ebensfeld



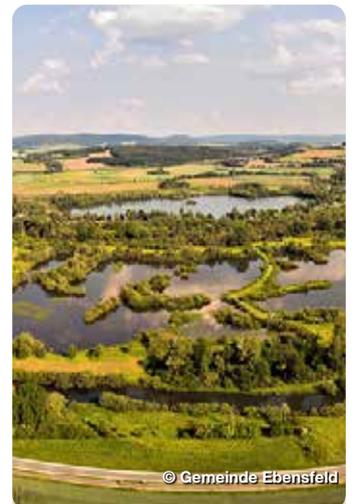
Fachwerkhäuser / See © Birgid Röder
Gemeinde Ebensfeld



Wasserlandschaften
© Gemeinde Ebensfeld



Deutsches Korbmuseum
© Gemeinde Michelau i.OFr.



© Gemeinde Ebensfeld

Deutsches Korbmuseum

Dass das Deutsche Korbmuseum in Michelau i. OFr. steht, ist kein Zufall. Es geht zurück auf eine 1929 angelegte Sammlung. Seit 1934 besteht das Museum, das ursprünglich drei Zimmer umfasste; heute dagegen werden auf etwa 850 Quadratmetern in 26 Schauräumen fast 2000 Exponate aus aller Welt präsentiert. Von April bis Oktober kann im Deutschen Korbmuseum an jedem Samstagnachmittag ab 13.30 Uhr in den Museumsräumen einigen Flechtern bei der Arbeit über die Schulter geschaut werden.
Bismarckstraße 4, Michelau i.OFr.

Wasserlandschaften

Zurück zur Natur: Durch die Renaturierung des Mains wurde eine einzigartige Wasserlandschaft geschaffen, die seltenen Tieren und Pflanzen wieder Heimat gibt. Hier ist der „Maingezwitscherpfad“ entstanden, der die ökologisch wertvolle Main-Verlängerung naturnah erlebbar macht. Zusammen mit den Seen verfügt die Gemeinde Ebensfeld über ein wunderschönes und vielfältiges Wasser-Areal, das in dieser Form wohl einzigartig sein dürfte.
Altmainsee, Ebensfeld

Landkreis Lichtenfels Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Untertitel

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium er nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus.

Nam eget dui. Etiam rhoncus. Maecenas tempus, tellus eget condimentum rhoncus, sem quam semper libero, sit amet adipiscing sem neque sed ipsum. Nam quam nunc, blandit vel, luctus pulvinar, hendrerit id, lorem. odio et ante tincidunt tempus. Donec vitae sapien ut libero venenatis faucibus. Nullam quis ante. Etiam sit amet orci eget eros faucibus tincidunt. Duis leo. Sed fringilla mauris sit amet nibh.

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Donec sodales sagittis magna. Sed consequat, leo eget bibendum sodales, augue velit cursus nunc, Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, Nam eget dui. Etiam rhoncus. Maecenas tempus, tellus eget condimentum rhoncus, sem quam semper libero, sit amet adipiscing sem neque sed ipsum. Nam quam nunc, blandit vel, luctus pulvinar, hendrerit id, lorem. odio et ante tincidunt tempus. Donec vitae sapien ut libero venenatis faucibus. Nullam quis ante. Etiam sit amet orci eget eros faucibus tincidunt. Duis leo. Sed fringilla mauris sit amet nibh. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium er nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

REDWITZ A.D. RODACH



© Verwaltungsgemeinschaft
Redwitz a.d. Rodach

Redwitz und seine vier Ortsteile Obristfeld, Mannsgreuth, Trainau und Unterlangenstadt haben eines gemeinsam - den typisch ländlichen Charakter, aber es gibt immer wieder Neues zu entdecken. Von ruhig und besonnen bis abenteuerlich und ausgelassen - die tollsten Erlebnisse liegen direkt vor der Haustür. Eine Vielzahl von Wander- und Radwegen - ob Touren am Wasser, durch Wiesen und Wälder oder über Stock und Stein - garantieren Abwechslung und atemberaubenden Natureindrücke. Ein besonderer Anziehungspunkt ist das Redwitzer Biotop. Die Landschaft an der Rodach zwischen Redwitz und Unterlangenstadt wurde in eine naturnahe Aue gestaltet.

TreffpunktDeutschland.de/redwitz



Rodachsteg - Biotop
© Verwaltungsgemeinschaft
Redwitz a.d. Rodach



Hutweidsee © Verwaltungsgemeinschaft
Redwitz a.d. Rodach

WEISMAIN



Blick auf den Weismainer Marktplatz
© Stadt Weismain

Der staatlich anerkannte Erholungsort Weismain liegt in herrlicher Natur. Schafbeweidete Wacholderhänge und bizarre Felsentäler laden zum Wandern und zum Klettern ein. Der Besuch des Kleinziegenfelder Tals oder der Aufstieg zum Kordigast (537 m) ist immer wieder ein Erlebnis. Auch Geschichtsinteressierten hat die Stadt Weismain mit ihren gut erhaltenen Befestigungsanlagen einiges zu bieten. Im Kleinziegenfelder Tal erinnern zahlreiche Mühlen an früheres Gewerbeleben. Die Stadt Weismain ist außerdem ein günstiger Ausgangspunkt für Tagesausflüge zum Kloster Banz, zur Basilika Vierzeinhelligen, nach Coburg, Kulmbach, Bamberg oder Bayreuth uvm.

TreffpunktDeutschland.de/weismain



Abenteuerspielplatz „Spielwienix“ auf dem Kordigast © Stadt Weismain



In Kleinziegenfeld grüßt der Radfahrer Claudius die Besucher des Kleinziegenfelder Tals © Stadt Weismain

EVENT HIGHLIGHTS

Frühling/Sommer 2023

Bildbeschreibung © Rechteinhaber

Eventname

xx.xx.xxx

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

NOCH MEHR...

GASTRONOMIE

Breitengüßbach: Hotel Vierjahreszeiten, Gasthof Rieneck **Burgebrach:** Gasthof Goldener Hirsch **Heiligenstadt:** Landhaus Sponsel-Regus, Landgasthof Lahner **Hirschaid:** Hotel Göller **Schlüsselfeld:** Gasthof „Zum Storch“

KUNST & KULTUR

Baunach: Beinhaus/Krippenmuseum **Buttenheim:** Levi Strauss Museum **Frensdorf:** Bauernmuseum Bamberger Land, **Heiligenstadt:** Schloss Greifenstein **Hirschaid:** Museum Alte Schule Hirschaid

FREIZEIT & SPORT

Ebrach: Baumwipfelpfad Steigerwald **Heiligenstadt:** Kletterwald Veilbronn **Hirschaid:** FrankenLagune Badespaß & Wellness Lagune

ÜBERNACHTEN

Breitengüßbach: Hotel Vierjahreszeiten **Burgebrach:** Gasthof Goldener Hirsch **Heiligenstadt:** Landhaus Sponsel-Regu **Hirschaid:** Hotel Göller **Schlüsselfeld:** Gasthof „Zum Storch“

NOCH MEHR AUS DEM OBERMAIN•JURA...



Jetzt QR-Code scannen und dem Obermain•Jura online entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/obermain-jura

WILLKOMMEN IN COBURG.RENNSTEIG



Wandern um Seßlach
© Rainer Brabec-rainerbrabec.de

Meine Urlaubsregion

Idyllische Täler und magische Wälder: Abwechslungsreiche Landschaften und eine Vielzahl regionaler Besonderheiten vereinen in der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig das Beste aus Franken und Thüringen. Ob das idyllische Rodachtal, die Stadt Coburg als kultureller Schwerpunkt im Süden, die Spielzeugstadt Sonneberg oder der berühmte Rennsteig im Norden – überall präsentiert sich die Region von einer anderen Seite. Eine jede hat ihre Reize für sich und ist eine Reise wert.

Frische Luft und unberührte Natur

Wer seinen Urlaub gerne aktiv verbringt, der ist in Coburg.Rennsteig genau richtig: Wintersportler, Wanderer und Radfahrer werden von traumhaften Ausflugszielen erwartet. Zu Fuß lässt sich die Region auf zahlreichen Rund- und Erlebniswanderwegen erkunden: Aufregende Erlebnisse für die ganze Familie warten genauso wie anspruchsvolle Anstiege für ambitionierte Wanderer. Auf einer Vielzahl verschiedener Touren kommen auch Radfahrer voll auf ihre Kosten. Sportlich aktiv geht es dabei rund um den Rennsteig zu oder man lässt es auf Touren durch das Coburger Land und das Rodachtal etwas ruhiger angehen. In der kalten Jahreszeit lockt der Thüringer Wald alle Wintersportbegeisterten mit zahlreichen Abfahrten, unter anderem in der Skiarena Silbersattel, Thüringens größtes Skigebiet oder mit kilometerlangen Loipen. Für Naturfreunde ist der Wildpark Schloss Tambach ein echter Geheimtipp. 200 Tiere aus 20 unterschiedlichen heimischen Wildtierarten tummeln sich vor einer malerischen Kulisse.

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel: 09561 7334700
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de



Skiarena Silbersattel
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.



© Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.-Bildautor Rainer Brabec

Coburg-Rennsteig Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM COBURG.RENNSTEIG



Stadt
Coburg
Landkreis
Coburg
Landkreis
Hildburghausen
Landkreis
Sonneberg



**Jetzt QR-Code scannen
und Coburg.Rennsteig
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig

Coburg.Rennsteig.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS COBURG

UND
STADT
COBURG



© Stadt Seßlach
Tourismusbüro

Ein Urlaub im Landkreis Coburg bietet die Möglichkeit, die historische Stadt Coburg und die malerische Landschaft in der Region zu erkunden. Der Landkreis Coburg ist bekannt für seine reiche Geschichte, beeindruckenden Burgen und Schlösser sowie seine idyllischen Ortschaften.

Die Stadt Coburg selbst ist ein kulturelles und historisches Juwel. Hier kann man durch die malerischen Altstadtgassen schlendern, das imposante Schloss Ehrenburg besichtigen oder das Kunstmuseum besuchen. Auch das Coburger Landestheater ist einen Besuch wert und bietet eine breite Palette an Vorstellungen.

Hoch über der Stadt thront die Veste Coburg, eine imposante Burgranlage. Hier kann man in die mittelalterliche Geschichte eintauchen und die spektakuläre Aussicht auf die umliegende Landschaft genießen.

Ein weiteres Highlight in der Region ist das idyllische Örtchen Seßlach. Hier kann man durch die engen Gassen schlendern und die gut erhaltene Stadtmauer bewundern. Seßlach ist auch bekannt für seine traditionellen Fachwerkhäuser und seine mittelalterliche Architektur.

Wer die Natur liebt, sollte einen Ausflug in den Naturpark Haßberge machen. Hier kann man durch die grünen Wälder und über die sanften Hügel wandern und die idyllische Landschaft genießen.

Insgesamt bietet der Landkreis Coburg viele Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen und erholsamen Urlaub. Egal, ob man sich für Geschichte, Kultur oder Natur interessiert, hier findet jeder etwas, das seinen Interessen entspricht.

Landratsamt Coburg

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 5140
landratsamt@landkreis-coburg.de, www.landkreis-coburg.de



Wildpark Tambach
© Gemeinde Weitraamsdorf



Klassik Open Air in Coburg © Henning
Rosenbusch Landestheater Coburg

Landkreis Coburg Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

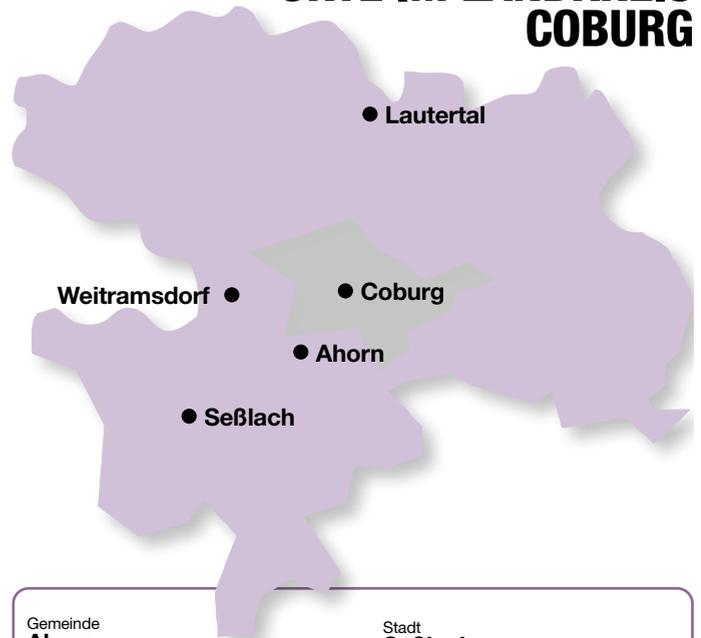
Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

COBURG UND ORTE IM LANDKREIS COBURG



Gemeinde
Ahorn
Stadt
Coburg
Gemeinde
Lautertal

Stadt
Seßlach
Gemeinde
Weitraamsdorf



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Coburg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-region

COBURG



Veste Coburg
© Coburg Marketing - Michael Selzer

Idyllisch im nördlichen Oberfranken gelegen, gilt Coburg als städtebauliches Schmuckkästchen mit hoher Lebensqualität. Das hat Tradition, denn die ehemalige Residenzstadt war über Jahrhunderte herzoglicher Herrschaftssitz und Treffpunkt des europäischen Hochadels. Von diesem Glanz zeugen bis heute imposante Bauwerke: die Schlösser Ehrenburg, Callenberg und Rosenau sowie die „Fränkische Krone“, wie die hoch über der Stadt thronende Veste Coburg mit ihren wertvollen Kunstsammlungen genannt wird. Abgerundet wird das Erlebnis Coburg durch kulinarisches Handwerk und die Einwohner, mit ihrer herzlichen Gastfreundschaft und ihrer stolzen Begeisterung für ein brutzelndes Stück Genusskultur: der Coburger Bratwurst.

TreffpunktDeutschland.de/coburg



© Coburg Marketing - Rainer Bräbec



Schloss Ehrenburg
© Coburg Marketing - Rainer Bräbec



Veste mit Hofgarten
© Coburg Marketing - Michael Selzer

Veste Coburg

Ein Gut, aus dem die Burg hervorging, wurde erstmals 1056 urkundlich erwähnt. 1353 fiel die Burg an das Haus Wettin. Aufgrund ihrer strategischen Bedeutung wurde die Veste Coburg in den folgenden 150 Jahren zu einer der größten Burganlagen Deutschlands ausgebaut. Nach der Verlegung der Hofhaltung in die Stadt im 16. Jahrhundert diente die Veste nur mehr als Landesfestung. Heute beherbergt die Burganlage die Kunstsammlungen der Veste Coburg. Sie zählen zu den bedeutendsten kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen Deutschlands und gehen größtenteils auf den Kunstbesitz der Coburger Herzöge zurück. Martin Luther verweilte 1530 für ein halbes Jahr auf der Veste Coburg.

Veste Coburg 1, Coburg



Naturkunde-Museum Coburg
© Naturkunde Museum

Naturkunde-Museum Coburg

Das Naturkunde-Museum Coburg hat seinen Ursprung in der Sammeltätigkeit der Coburger Herzöge, die ihre Sammlungen bereits 1844 öffentlich zugänglich machten. Heute ist es eines der größten Naturkundemuseen Bayerns. In seinen 2400 m² umfassenden Dauerausstellungen widmet es sich der Erdgeschichte Oberfrankens und der Tier- und Pflanzenwelt des Coburger Landes. Darüber hinaus werden regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen gezeigt.

Park 6, Coburg

Schloss Ehrenburg



Schloss Ehrenburg
© Coburg Marketing - Rainer Bräbec

Die Stadtresidenz der Coburger Herzöge von 1543 wurde 1690 zur barocken Dreiflügelanlage erweitert. Aus dieser Zeit stammen die Schlosskirche und der Riesensaal mit 28 mächtigen Atlantenfiguren. Im 19. Jahrhundert erhielt der Bau nach Entwürfen von Karl Friedrich Schinkel gotisierende Fassaden; die Wohn- und Festräume wurden im Empire-Stil prunkvoll ausgestaltet. Das von Queen Victoria, der Gemahlin des Coburger Prinzen Albert, genutzte Schlafzimmer erinnert an deren häufige Besuche in Coburg. **Schloss Ehrenburg, Coburg**



Hofkirche Foto Veronika Freudling © Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de



Arbeitszimmer Foto Veronika Freudling © Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Coburg Coburger Bratwurst



Coburger Bratwürste © Coburg Marketing

Coburg am besten auf dem Marktplatz direkt frisch vom Rost. Heiß und lecker brutzelt sie dort in lodernen Flammen. So mancher Besucher zieht erschrocken den Kopf ein, wenn er das Ausmaß der Glutstelle genauer betrachtet: Ein Feuer, das mit getrockneten Kiefernzapfen angeheizt wird, denn nur das macht das typisch rauchige Aroma einer echten Coburger Bratwurst aus. Die Bratwurst hat hier eine lange Tradition und wurde vermutlich 1498 erstmalig auf einem historischen Speisezettel des Georgenspitals erwähnt. Dort sollten von den letzten Schweinen, die vor Fastnacht ge-

schlachtet wurden, Bratwürste für Kinder und Arme des Spitals gespendet werden. Andere nennen das Jahr 1530 als Geburtsdatum der Coburger Bratwürste, als man sie für die Verpflegung Martin Luthers und des kurfürstlich sächsischen Reisezugs zubereitete. In ihren Ursprüngen war die Bratwurst wohl eine Speise für die ärmere Bevölkerung, die sich später zum Bestseller entwickelt hat. Die echte Coburger wird grob gewolft und enthält 80 Prozent Schweinefleisch und Schweinespeck. Die Restmischung kommt vom Rind und wird lediglich mit Pfeffer, Salz, etwas Muskat und Zitrone abgeschmeckt. **TreffpunktDeutschland.de/coburg**



AHORN

Ahorn, Gerätemuseum Alte Schäferei
© Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn

Durch die Nähe zu der Stadt Coburg einerseits sowie ländlicher Kultur und einem intakten Dorfleben andererseits bietet Ahorn eine hohe Lebensqualität. Mit seinen heute circa 4.200 Einwohnern gelingt es, Tradition mit zahlreichen historischen Gebäudeensembles, bürgerschaftlichen Engagement und einer guten Infrastruktur für Kinder und Familien sowie Senioren zu verbinden. In einer welligen Hügellandschaft mit weiten Ausblicken liegen die Ortsteile und historische Gebäudeensemble der Schlösser Ahorn und Hohenstein sowie die mehr als 300 Jahre alte barocke Gutsschäferei, in der das Gerätemuseum des Coburger Landes zu einer Zeitreise einlädt.

[TreffpunktDeutschland.de/ahorn-bayern](https://www.treffpunktdeutschland.de/ahorn-bayern)



Schloss Hohenstein
© Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn



Ahorer Schloss
© Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn



Alte Schäferei in Ahorn
© Gemeinde Ahorn



Innenhof Schloß Hohenstein
© Gemeinde Ahorn

Gerätemuseum Alte Schäferei

Das Ensemble der Alten Schäferei liegt unweit des Schlosses Ahorn inmitten von Streuobstwiesen. Die barocke Anlage wurde im Jahr 1713 durch den damaligen Besitzer von Schloss und Rittergut in Ahorn, Georg Paul von Hendrich, als Gutsschäferei errichtet. Sie war auf den Betrieb mit ca. 500 Schafen im Winterbeschlagn ausgerichtet. Dieses im Coburger Land einmalige Denkmal, beherbergt heute ein Gerätemuseum.

Schäferei 2, Ahorn

Schloss Hohenstein

Auf einer Bergkuppe mit weiten Blickbeziehungen gelegen, umgeben von einem romantischen Landschaftspark ist Schloss Hohenstein ein Juwel in der Krone Frankens. Das Schloss ist verpachtet und wird als Romantik-Hotel mit gehobener Gastronomie geführt. Der historische Landschaftspark rund um Schloss Hohenstein ist einzigartig in Nordbayern als späromantischer Park angelegt. Das Kunstforum Schloss Hohenstein begann 2021 seine Tätigkeit.

Hohenstein 1, Ahorn



LAUTERTAL

© Gemeinde Lautertal

Die Gemeinde Lautertal liegt in einer hügeligen Landschaft an den Ausläufern des Thüringer Waldes mitten in der beliebten Ferienregion Coburg-Rennsteig. Ein hervorragendes Wander- und Radwegenetz lädt zu ausgedehnten Touren in der herrlichen Landschaft ein, im Winter locken Langlaufloipen und zwei Skilifte Wintersportler an. Die 700 Jahre alte Gerichtslinde mit dem Kreuzstein in Unterlauter, das Naturschutzgebiet am Lauterberg in Oberlauter, der unter Denkmalschutz stehende alte Bahnhof in Tiefenlauter, der Eichbrunnen in Neukirchen, die historische Gaststätte „Zum Eisenhammer“ in Tremersdorf sowie das Rotenbacher Moor sind allesamt lohnende Orte, die es zu entdecken gilt. [TreffpunktDeutschland.de/lautertal](https://www.treffpunktdeutschland.de/lautertal)



© Gemeinde Lautertal



© Gemeinde Lautertal



SESSLACH

Städtmauer © Stadt Seßlach

Eingerahmt von sanften Hügeln liegt das mittelalterliche Städtchen Seßlach zwischen Bamberg und Coburg. Drei Tore, verbunden durch eine bis heute intakte Städtmauer, umschließen die einzigartige Seßlacher Altstadt. Wandern oder Radeln Sie auf historischen Routen und spannenden Wegen entlang der einstigen deutsch-deutschen Grenze. Durch zahlreiche Unterkünfte und eine hervorragende Gastronomie ist Seßlach idealer Ausgangspunkt oder Etappenstopp für einen kulinarischen und kulturellen Aufenthalt. Die Stadt zählt zu den 100 Genusssorten Bayerns und ist besonders durch die traditionelle fränkische Küche sowie das Seßlacher Hausbier bekannt.

[TreffpunktDeutschland.de/seßlach](https://www.treffpunktdeutschland.de/seßlach)



Urheber LK Digitalmanufaktur
© Initiative Rodachtal e.V.



Luitpoldstraße
© endress-fotografie.de

Landkreis Coburg Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Untertitel

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium er nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, portitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus.

Nam eget dui. Etiam rhoncus. Maecenas tempus, tellus eget condimentum rhoncus, sem quam semper libero, sit amet adipiscing sem neque sed ipsum. Nam quam nunc, blandit vel, luctus pulvinar, hendrerit id, lorem. odio et ante tincidunt tempus. Donec vitae sapien ut libero venenatis faucibus. Nullam quis ante. Etiam sit amet orci eget eros faucibus tincidunt. Duis leo. Sed fringilla mauris sit amet nibh.



Donec sodales sagittis magna. Sed consequat, leo eget bibendum sodales, augue velit cursus nunc, Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, Nam eget dui. Etiam rhoncus. Maecenas tempus, tellus eget condimentum rhoncus, sem quam semper libero, sit amet adipiscing sem neque sed ipsum. Nam quam nunc, blandit vel, luctus pulvinar, hendrerit id, lorem. odio et ante tincidunt tempus. Donec vitae sapien ut libero venenatis faucibus. Nullam quis ante. Etiam sit amet orci eget eros faucibus tincidunt. Duis leo. Sed fringilla mauris sit amet nibh. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium er nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, portitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus.



TreffpunktDeutschland.de/ort



WEITRAMSDORF



Rathaus
© Gemeinde Weitramsdorf

Unsere Gemeinde ist umgeben von einer idyllischen Landschaft mit Rad- und Wanderwegen, die sich in einem gut begehbaren Zustand befinden und zu einem Spaziergang oder zu einem Aufenthalt in der Natur einladen. In jeder Ortschaft können Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten entdecken. Hervorzuheben ist hier sicher das Schloss Tambach mit angeschlossenen Wildpark, der sich hervorragend für einen Familienausflug eignet. Besuchen Sie auch unsere sanierten Backhäuser, bei denen jährlich traditionelle Backhausfeste stattfinden. Zahlreiche Veranstaltungen in den Gemeindeteilen und an den Hofmannsteichen ziehen viele Besucher aus Nah und Fern an.

TreffpunktDeutschland.de/weitramsdorf



Wasserturm Weidach
© Gemeinde Weitramsdorf



Jakobsbrunnen Neundorf
© Gemeinde Weitramsdorf



© Gemeinde Weitramsdorf

WildPark Schloss Tambach

Der WildPark Schloss Tambach an der B 303 bei Coburg ist eine einmalige Kombination aus Wildtier, Greifvogel und altem englischem Schlosspark mit vielen alten Bäumen, Bächen und Teichen. Auf über 50 ha leben über 60 europäische Wild- und Greifvogelarten wie bspw. Wolf, Luchs, Fischotter, Elch und Greifvögel. Ganz nah, ohne Zaun, kann der Besucher in begehbaren Gehegen die verschiedensten Hirscharten unmittelbar erleben. Wiedereröffnet wird 2016 der Walderlebnispfad, der Besuchern aller Altersklassen Wissenswertes zum Thema Wald und ihre Bewohner vermitteln wird. Viele verschiedenen Veranstaltungen und Fütterungstouren bieten Neues und Abwechslung
Am Wildpark 3, Weitramsdorf



© Gemeinde Weitramsdorf

Naturfreundehaus Hofmannsteichen

Naturfreundehaus Hofmannsteiche in idyllischer Lage, sehr kinderfreundlich. Abfahrt Verbindungstrasse Weitramsdorf - Schlettach (Parkplatz) direkt am Carl-Escher Wanderweg und Wanderwegen der Initiative Rodachtal. Private Feiern und Übernachtungen nach vorheriger Terminabsprache möglich. Übernachtungsmöglichkeiten 12 Betten und 15 Plätze im Schlaflager. Bei schlechtem Wetter steht ein Aufenthaltsraum mit Kachelofen für 30 Personen zur Verfügung. Weitramsdorf

EVENT HIGHLIGHTS

Frühling/Sommer 2023

Bildbeschreibung © Rechteinhaber

Eventname

xx.xx.xxx

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

NOCH MEHR...

GASTRONOMIE

Coburg: Steakhaus Goldener Anker **Seßlach:** Pörtnerhof

FREIZEIT & SPORT

Coburg: HSC 2000 Coburg, HUK-COBURG arena **Weitramsdorf:** WildPark Schloss Tambach,

KUNST & KULTUR

Ahorn: Gerätemuseum Alte Schäferei, **Coburg:** Landestheater Coburg, Naturkunde-

Museum Coburg, Coburger Puppenmuseum

SHOPPEN

Ort: Gewerbe Name, **Ort:** Gewerbe Name, **Ort:** Gewerbe Name,

ÜBERNACHTEN

Coburg: Viena House Easy Coburg, Hotel Goldener Anker, Hotel Hahnmühle 1323 **Seßlach:** Camping Sonnland, Pörtnerhof

NOCH MEHR AUS DEM LANDKREIS COBURG...



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Coburg online entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/forchheim-region

WILLKOMMEN IM FRANKENWALD



Wanderer auf
Aussichtsplattform
© Naturpark Frankenwald
& Maria Setale

Frankenwald Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Draußen. Bei uns.

Der Frankenwald – ein deutsches Mittelgebirge, Naturpark und historischer Boden im Norden Bayerns. Nur auf den ersten Blick präsentiert er sich weniger spektakulär als die See oder das Hochgebirge, denn er ist landschaftlich unvergleichlich vielfältig. Als Bayerns erste Qualitätsregion Wanderbares Deutschland besticht der Frankenwald durch seine authentische Ursprünglichkeit abseits des Massentourismus. Die Naturregion zwischen Thüringen im Norden, dem Vogtland und Fichtelgebirge im Osten, der Fränkischen Schweiz im Süden und dem Oberen Maintal-Coburger Land im Westen begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer sowie Genusssurlauber.

Ob unterwegs entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze auf dem „Grünen Band“, am „Drehkreuz des Wanderns“ oder auf einem der insgesamt fünf überregional bekannten und zum Teil qualitätsgeprüften (Fern-)Wanderwege – in Bayerns nördlichster Urlaubsregion führen bestens gepflegte Wege Aktivurlauber durch den echten Wanderwald. Ein dichtes Radwegenetz für unterschiedliche Ansprüche, abenteuerliche Floßfahrten auf der Wilden Rodach oder etwa Lama-Trekking mit Anis, Tabasco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot im „fränkischen Alaska“. Schneeschuhwandern, Langlaufen, Alpinsport, Skispringen, Snowkite-Kurse oder Pferdeschlittenfahrten sorgen im Winter für Urlaubsvergnügen.

Frankenwald Tourismus Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach, Tel.: 09261 601517
mail@frankenwald-tourismus.de, www.frankenwald-tourismus.de

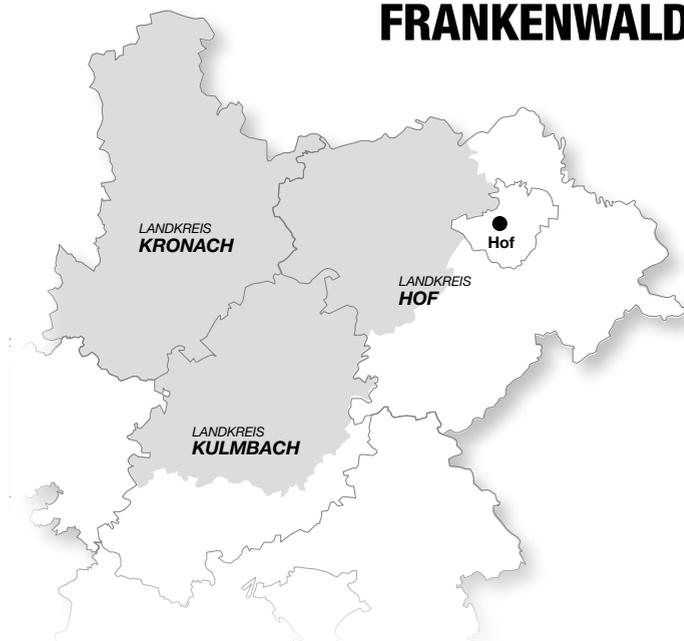


Abendstimmung
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Wandern oberhalb der Plassenburg
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRANKENWALD



Landkreis
Hof

Landkreis
Kronach

Landkreis
Kulmbach



Jetzt QR-Code scannen
und den Frankenwald
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankenwald

Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KRONACH



Stadt Kronach
mit Festung Rosenberg
© IG Photo Webster
Maximilian Weber

Beginnen Sie Ihren Tag mit einer Wanderung durch den Naturpark Frankenwald, der mit seiner unberührten Natur und den malerischen Ausblicken beeindruckt. Hier haben Sie die Möglichkeit, eine Vielzahl von Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zu unternehmen, die durch dichte Wälder, idyllische Täler und über atemberaubende Höhen führen.

Für die Kulturbesessenen bietet der Landkreis Kronach viele Möglichkeiten. Besuchen Sie die historischen Burgen und Schlösser, wie die Festung Rosenberg oder die Veste Coburg, um mehr über die Geschichte der Region zu erfahren. Oder besuchen Sie eine der vielen Kunstausstellungen oder Konzerte, um die lokale Kunst und Kultur zu erleben.

Nach einem erlebnisreichen Tag können Sie sich auf eine kulinarische Entdeckungsreise freuen. Der Landkreis Kronach ist bekannt für seine deftige fränkische Küche. Probieren Sie lokale Spezialitäten wie Schäufele, Bratwürste oder den berühmten fränkischen Sauerbraten in einem der vielen Restaurants der Region.

Und schließlich sollten Sie nicht versäumen, die vielen Brauereien der Region zu besuchen und das Bier aus Franken zu probieren. Hier haben Sie die Möglichkeit, die Braukunst und die Geschichte des Bieres hautnah zu erleben.

Wenn Sie das Abenteuer lieben, sollten Sie auch einen Ausflug zum nahegelegenen Outdoor-Kletterwald machen, der eine aufregende Erfahrung in luftiger Höhe bietet.

Landratsamt Kronach

Güterstraße 18, 96317 Kronach, Tel.: 09261 6780
poststelle@lra-kc.bayern.de, www.landkreis-kronach.de



© Markt Küps



Floßfahrt auf der Wilden Rodach
© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Landkreis Kronach Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS KRONACH



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Kronach
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kronach-region



KRONACH

© Bildrechte Falk Bätz

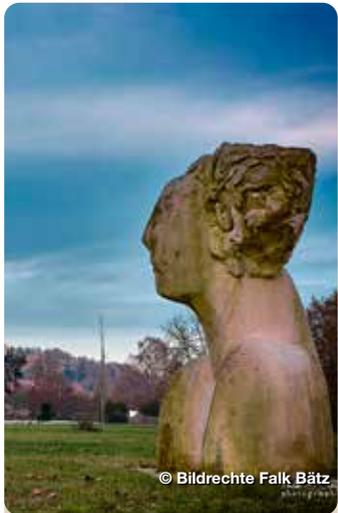
Mittelalterliche Architektur, Kulturschatz der Renaissance und eine traditionsreiche Küche: Kronach blickt auf eine mehr als 1.000-jährige Geschichte zurück. Eine lange Zeitspanne, in der schillernde Persönlichkeiten, außerordentliche Bauwerke und lange gereifte Traditionen die Stadt zu einem markanten Knotenpunkt geformt haben - von vielen noch unentdeckt, mitten in Oberfranken. In Kronach zeigt sich das Mittelalter von seiner schönsten Seite: Bis heute schmiegen sich spätmittelalterliche Sandsteinhäuser mit ihren Fachwerkgeschossen eng aneinander, verschlungene Gassen führen zu versteckten Winkeln, darüber ragen trutzige Türme in die Höhe und über allem wacht die Festung Rosenberg, eine der schönsten und größten Festungsanlagen Deutschlands. TreffpunktDeutschland.de/kronach



© Bildrechte Falk Bätz



© Bildrechte Stefan Wicklein
Stadt Kronach



© Bildrechte Falk Bätz

Skulpturenpark

Das weltweit größte Openair Video-Kunstwerk „Waterfire“ von Fabrizio Plessi steht in Kronach, am Eingang zum Landesgartenschau-Park. Seit der Einweihung dieser großzügigen Parkanlage mit Flusslauf, Seebühne, Sportanlagen, Abenteuerspielplatz und Ruheflächen im Jahre 2002 ist darin auch ein weitläufiger Skulpturenpark gewachsen. Von den 16 zu betrachtenden Kunstwerken stammen zwölf Skulpturen von den Sandsteinriennalen des Kronacher Kunstvereins. Kronach



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie - Schatzhaus fränkischer Kunst. Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. Nach einer umfassenden Modernisierung im Jahr 2014 sind die Werke Lucas Cranachs, Tilman Riemenschneiders, Hans Süß von Kulmbachs und die anderer Meister in neuem Licht zu bewundern. Die individuelle, fein abgestimmte Illuminierung der Tafelbilder, Klappaltäre und Holzskulpturen bringt die Werke zusätzlich zum Leuchten. Festung 1, Kronach



© Bildrechte Dr. Otmar Fugmann

Steil über der Altstadt von Kronach erhebt sich die ehemalige Bambergische Bischofsburg und spätere Landesfestung auf dem Rosenberg. Das älteste erhaltene Dokument, das den Namen „Rosenberg“ erwähnt, stammt aus dem Jahr 1249. Nie bezwungen, nie erobert! Deutlich erkennbar sind die verschiedenen Bauphasen, die vom mittelalterlichen Bergfried, über die Mauern und Türme des 15. und 16. Jahrhunderts, bis hin zum bastionären Penatgon aus dem Spätbarock reichen. Kronach



© Stadt Kronach, Stefan Wicklein



© Stadt Kronach, Stefan Wicklein

Kronach

Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede

mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho. TreffpunktDeutschland.de/ort



KÜPS

© Markt Küps

Die Marktgemeinde Küps liegt im südlichsten Teil des Landkreises Kronach in einer herrlichen Erholungslandschaft, die den Frankenwald mit dem Maintal verbindet. Im weiten, von niedrigen Höhenzügen umsäumten Rodachtal, zeigt sich der Markt Küps (mit den Gemeindeteilen Au, Burkersdorf, Hain, Johannisthal, Oberlangenstadt, Schmölz, Theisenort und Tüschnitz) als attraktiver und aktiver Wohn- und Urlaubsort. Schon in alten Zeiten wusste man die natürliche Schönheit des Gebietes zu schätzen. Die acht Schlösser in der Umgebung verdeutlichen dies eindrucksvoll. Das Obere Schloss wird derzeit aufwendig saniert. In Kürze ist dort ein Museum zu finden, das die Geschichte der Reichsritterschaft derer von Künsberg und von Redwitz darstellt.

TreffpunktDeutschland.de/kueps



Ortskern Küps
© Markt Küps



Neues Schloss Küps
© Markt Küps



LUDWIGSTADT

© Stadt Ludwigsstadt

Die Burg Lauenstein und das Deutsche Schiefertafelmuseum zählen zu unseren überregional bedeutenden Sehenswürdigkeiten. Sie begeistern jedes Jahr ihre vielen Besucher. Wanderungen entlang zertifizierter Wanderwege führen zu weiteren „Points of interest“, wie dem Golddorf Steinbach an der Haide mit seinem Gemeinschaftsgarten, der Thüringer Warte mit ihrem Blick auf das Grüne Band oder zum historischen Tanzanger nach Ebersdorf. Im August erwacht dieser zum Leben mit seiner traditionellen Trachtenkirchweih und fasziniert Jung und Alt aus Nah und Fern und lädt zum Feiern ein. Ludwigsstadt – Gemeinsam schaffen wir uns unseren „Wohlfühlplatz“!

TreffpunktDeutschland.de/ludwigsstadt



Blick von der Thüringer Warte
© Markus Garscha / Stadt Ludwigsstadt



Tafelmacherstube SchieMu
© Siegfried Scheidig / Stadt Ludwigsstadt



MITWITZ

© Markt Mitwitz

Bekannt ist Mitwitz durch sein aus dem 11. Jahrhundert stammendes Wasserschloss, einer der bedeutendsten Renaissance-Bauten in Oberfranken. Das Wasserschloss kann bei einer Führung besichtigt werden, wobei der Innenhof des Wasserschloss und der Schlosspark mit seinen Skulpturen jederzeit frei zugänglich ist. Mitwitz besticht durch seine ausgezeichneten Rundwanderwege die zu jeder Jahreszeit zum Wandern einladen. Selbstverständlich stehen hierbei auch Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. In sieben Beherbergungsbetrieben stehen neben Hotelzimmern auch Ferienwohnungen und Pensionen für Gäste bereit. Für „mobile“ Urlauber gibt es in Mitwitz einen Wohnmobilstellplatz mit allen Annehmlichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/mitwitz



Schlossführung
© Markt Mitwitz



Oberes Schloss
© Markt Mitwitz



Wasserschloss
© Markt Mitwitz

Wasserschloss Mitwitz

Das prächtige Renaissance-Wasserschloss liegt wie ein verwünschenes Märchenschloss zwischen den beiden Flüssen Steinach und Förzit in Mitwitz im Frankenwald. Schon von außen wirkt das herrliche Ensemble mit seinem weitläufigen Park beeindruckend. Seine volle Pracht erschließt sich aber erst bei einem Blick in die einstigen Privatgemächer und Repräsentationsräume. Zudem verleiht der herrliche Schlosspark mit Teehaus am Schlossteich, Skulpturen und altem Baumbestand der Schlossanlage eine anmutige Atmosphäre.

Unteres Schloß 5, Mitwitz



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Sehenswetes-Name

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

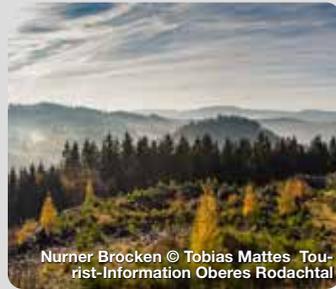


Floßfahrt auf der Wilden Rodach
© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Das Obere Rodachtal mit den Gemeinden Steinwiesen, Nordhalben und der Flößerstadt Wallenfels ist das Herzstück des romantischen Naturparks Frankenwald. Hier finden sich wertvolle Naturbiotope, die seltene Pflanzen und Tierarten beherbergen. Wir sind stolz, mit Nordhalben eine Biodiversitätsgemeinde zu haben und werden damit diesen Weg noch konsequenter gehen! Auch das Grüne Band liegt direkt vor der Tür und begeistert jeden Naturliebhaber. Kilometerlange, bestens markierte Wanderwege abseits von allem Trubel sind ideal für kleine Auszeiten, ganz im Einklang mit der Natur.
TreffpunktDeutschland.de/oberes-rodachtal



Ködtalsperre
© Tourist-Information Oberes Rodachtal



Nurner Brocken © Tobias Mattes Tourist-Information Oberes Rodachtal



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöpplmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung mit herausragenden Spitzen aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann.
Klöpplschule 4, Nordhalben



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Rodachtalbahn

Der Schienenbus aus den 1960er Jahren verkehrt seit 2007 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen auf der eigentlich längst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Nordhalben und Steinwiesen. Klar, dass Ausflügler ganz nach Belieben unterwegs ein- und aussteigen können.

Eisenbahnfreunde Rodachtalbahn e.V., Krögelsmühle 1, Nordhalben



Rathaus © Stadt Teuschnitz

Die Arnikastadt im Frankenwald Das besondere Highlight der kleinen Stadt ist die wunderschöne Natur. Im Landschaftsschutzgebiet Teuschnitz Aue, welches sich auf gut angelegten Wegen erkunden lässt, blüht neben über 50 Heilkräutern die geschützte Heilpflanze Arnika und das Braunkehlchen findet Platz zum Brüten. Der Wasserspielplatz in Teuschnitz ist ein Spielparadies, welches keine Wünsche offen lässt. Der Kräuterlehr- und Schaugarten lädt zum Entdecken und Entspannen ein. Die angrenzende Arnika-Akademie, hat sich die Vermittlung von Naturwissen als Ziel gesetzt. Von Mai bis Oktober öffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat das Arnika Café seine Pforten und es findet eine Führung durch den Kräutergarten statt.
TreffpunktDeutschland.de/teuschnitz



Aue
© Stadt Teuschnitz



Leuchtender Kräutergarten
© Stadt Teuschnitz



Wehrdurchfahrt - Floßfahrt auf der Wilden Rodach © Stadt Wallenfels

Im landschaftlich reizvollen Tal der Wilden Rodach liegt die Stadt Wallenfels, auf den umliegenden Höhen die Ortsteile Neuengrün, Wolfersgrün, Schnaid, Geuser und Dörnach. In früheren Zeiten verdienten die Wallenfeler als Flößer auf Main und Rhein ihr Brot und auch noch heute wird dieses schwere Flößerhandwerk in Wallenfels gelebt. Sie können von Ende Mai bis Anfang September an ausgewählten Samstagen an einer Floßfahrt teilnehmen. Ein feucht fröhliches Vergnügen und ein kleines Abenteuer für Einzelreisende, Familien und Reisegruppen. Die Bevölkerung von Wallenfels ist sehr traditionsbewusst und heimatverbunden. Eine rund 100 Mann starke Ehrenkompanie in altbayerischen Uniformen - eine Farbenpracht für das Auge - tritt noch heute bei festlichen Anlässen, beispielsweise bei der jährlichen Fronleichnamsprozession, an. TreffpunktDeutschland.de/wallenfels



Flurumgang © Stadt Wallenfels



© Stadt Wallenfels



Licht fasziniert. Licht schenkt Zuversicht. Das Lichtfestival KRONACH leuchtet® feiert die Lichtkunst, die Entschleunigung und tut der Seele gut. Seit 2006 haben sich die magischen Nächte zum Highlight und überregionalen Anziehungspunkt der 1000-jährigen Stadt entwickelt. Während des fröhlichen Ausnahmestands strömen bis zu 150.000 Besucher im Jahr zum Lichterfestival, flanieren den Lichtweg entlang und genießen das Wohlfühlen, Entdecken und Staunen. Das Erfolgsrezept von KRONACH leuchtet® liegt in der einzigartigen Atmosphäre: Lichtkunst auf Weltniveau, verbunden mit täglich wechselnder Live-Musik und vielseitiger kulinarischer Verköstigung, getragen von viel bürgerlichem Engagement.
LandesgartenschauPark, Kronach



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

NOCH MEHR AUS DEM LANDKREIS KRONACH...

...gibt es online auf TreffpunktDeutschland.de/kronach-region

GASTRONOMIE

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

FREIZEIT & SPORT

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

KUNST & KULTUR

Ort: Gewerbe XXZ Ort:

Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

SHOPPEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

ÜBERNACHTEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ



Jetzt QR-Code scannen und dem Landkreis Kronach online entdecken!

Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KULMBACH



Kulmbach_Bierwoche
© Tourist Information
Kulmbach

Beginnen Sie Ihren Tag mit einer Wanderung oder einer Radtour durch die malerische Landschaft des Frankenwaldes. Hier können Sie die frische Luft genießen, die Natur erkunden und die schönsten Ausblicke genießen. Der Frankenwald ist bekannt für seine dichten Wälder, idyllischen Flüsse und kristallklaren Seen, die perfekte Bedingungen für Outdoor-Aktivitäten bieten.

Für die Kulturbesessenen bietet der Landkreis Kulmbach viele Möglichkeiten. Besuchen Sie das historische Zentrum der Stadt Kulmbach, das für seine beeindruckende Architektur und die vielen Museen und Kunstgalerien bekannt ist. Entdecken Sie die Geschichte der Region und bewundern Sie die Kunstwerke und Ausstellungen der lokalen Künstler.

Nach einem erlebnisreichen Tag können Sie sich auf eine kulinarische Entdeckungsreise freuen. Der Landkreis Kulmbach ist bekannt für seine deftige fränkische Küche und seine berühmten Biere. Probieren Sie lokale Spezialitäten wie Schäufele, Bratwürste und den berühmten fränkischen Sauerbraten in einem der vielen Restaurants der Region. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, einige der besten Biere der Welt zu probieren und die Braukunst der Region hautnah zu erleben.

Und schließlich sollten Sie auch die vielen Burgen und Schlösser der Region besuchen, die die Geschichte und Kultur des Landkreises Kulmbach widerspiegeln. Besuchen Sie die Plasenburg, die als Wahrzeichen der Stadt Kulmbach gilt, oder die Burg Rabenstein, die eine atemberaubende Aussicht auf die Umgebung bietet.

Der Landkreis Kulmbach bietet eine perfekte Kombination aus Natur, Kultur und kulinarischem Genuss.

Landratsamt Kulmbach

Konrad-Adenauer-Str. 5, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 7070
poststelle@landkreis-kulmbach.de, www.landkreis-kulmbach.de



Skaterpark © Gemeinde Neudrossenfeld,
Herr Wünnner, Stadt Bayreuth,
Frau Dr. Föhnbeck



Thurnau
© Detlef Danitz

Landkreis Kulmbach Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

ORTE IM LANDKREIS KULMBACH



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Kulmbach
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kulmbach-region



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Die alte Markgrafenstadt mit Flair hat mit seiner malerischen Altstadt, der trutzigen Plassenburg, den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und einer ausgeprägten Bierkultur seinen Besuchern und Gästen eine Menge zu bieten! Das Wahrzeichen der Stadt - die Plassenburg - ist eine der bedeutendsten Renaissancebauten Deutschlands und beherbergt das Deutsche Zinnfigurenmuseum, das Landschaftsmuseum Obermain, das Museum „Die Hohenzollern in Franken“ und das „Armeemuseum Friedrich der Große“. Die romantische Altstadt lädt mit ihren verwinkelten Gassen, Mauern, Türmen und Fachwerkhäusern zum Besichtigen und Bummeln ein. TreffpunktDeutschland.de/kulmbach



Kulmbacher Bierwoche
© Tourist Information Kulmbach



Kulmbach Plassenburg Luftbild Hajo Dietz © Bayerische Schlösserverwaltung
www.schloesser.bayern.de



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Bäckereimuseum

Sie starten den Rundgang bei einem alten Backhäuschen aus dem 17. Jahrhundert. Es wirkt, als würde die Hexe von Hänsel und Gretel jeden Augenblick um die Ecke kommen. Über eine kurze landwirtschaftliche Abhandlung „vom Halm zum Korn“ wird dann der Blick frei auf eine dreistöckige Mühle. Rund um eine alte Backstube ist das Thema „vom Mehl zu den Backwaren“ inszeniert. Welche Gebäckarten gibt es? Welche Zutaten werden benötigt und wie werden sie zubereitet? Welche Maschinen und Backformen wurden verwendet? Welche Essgewohnheiten sind uns überliefert?

Hofer Str. 20, Kulmbach



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Brauereimuseum

Es ist schon lange kein Geheimtipp mehr, dass aus dem 1994 eröffneten und damals noch kleinen Spezialmuseum heute ein regelrechtes Bierkulturzentrum geworden ist, das sich auf über 3000 m² gekonnt des breiten Spektrums Bier annimmt. Die herausragende Bedeutung des „flüssigen Goldes“ in Bayern und insbesondere in Oberfranken wird in den einzelnen Abteilungen des Museums eindrucksvoll inszeniert. Viele interaktive Stationen machen den Museumsbesuch zu einem Erlebnis, das keiner so schnell vergisst. „Die Kunst des Bierbrauens“ bildet den Auftakt. Hier erfahren Sie, wie Bier um 1900 gebraut wurde.

Hofer Str. 20, Kulmbach



© Hajo Dietz / Bayerische Schlösserverwaltung
www.schloesser.bayern.de

Die Plassenburg von Süden am 18. Juni 1554, kolorierter Holzschnitt, von David de Necker, Nürnberg. Hoch über Kulmbach thronend, zeugt die imposante Burganlage, die 1135 erstmals erwähnt wird, von einer wechselvollen Geschichte. Aufgrund eines Erbvertrags gelangte die Burg 1340 in den Besitz der Burggrafen von Nürnberg. Damit begann die Herrschaft der Hohenzollern über die Plassenburg, die sich bis zum Ende des 18. Jahrhunderts erstreckte. 1791 ging die Markgrafschaft an Preußen über und 1810 fiel Kulmbach schließlich an Bayern. In der Folgezeit diente die Burg u.a. als Zwangsarbeiterhaus, Zuchthaus und Kriegsgefangenenlager. Ab 1929 begann man mit der musealen Nutzung der Burg, auf der mittlerweile vier Museen besichtigt werden können. **Kulmbach**



© Bayerische Schlösserverwaltung
www.schloesser.bayern.de



© Thomas Köhler
Bayerische Schlösserverwaltung
www.schloesser.bayern.de

Kulmbach Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede

mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort



Basilika

© Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast

Eingebettet in den Naturpark Frankenwald, verfügt der Markt Marktleugast über ein weitreichendes Netz an Wanderwegen in reizvoller und abwechslungsreicher Landschaft. Die Region lädt zu Entdeckungstouren mit schönen Wald- und Wiesenwanderungen mit Teichlandschaften, reizvollen Quellen und geringen Höhenunterschieden ein. Ein Highlight, und somit ein Muss, ist die Besichtigung der kath. Pfarr- und Wallfahrtsbasilika „Mariä Heimsuchung“ in Marienweiher mit prunkvoller Innenausstattung. Marienweiher ist einer der ältesten Wallfahrtsorte in Deutschland und wird alljährlich von vielen tausenden Gläubigen besucht. Der Markt Marktleugast ist unbedingt einen Besuch wert. TreffpunktDeutschland.de/markt-marktleugast



Zechteich in Marienweiher

© Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast



Kapelle in Hinterreihberg

© Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast



Schloss Neudrossenfeld

© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Neudrossenfeld wurde erstmals 1285 urkundlich erwähnt, als das Patronatsrecht der damals schon bestehenden Pfarrkirche Drosenveld durch Graf Otto von Orlamünde an das Kloster Langheim übertragen wurde. Idyllische Landschaft zum WANDERN und GENIEßEN. Besuchen Sie das Lindenbaumuseum auf dem Bräuwerck-Areal, unsere Markgrafenkirche, eine der schönsten Kirchen Oberfrankens, und wandern Sie auf dem Rot-Main-Auen-Wanderweg durch die idyllische Landschaft des Rotmaitals. Genießen Sie die regionaltypische Küche unserer Wirtshäuser und Biergärten am Weg. TreffpunktDeutschland.de/neudrossenfeld



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



Europatage

© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



© Markt Grafengehaig

Die Marktgemeinde liegt malerisch im Naturpark Frankenwald an der Westseite des Steinbruchberges. Die besondere Lage und Idylle des Ortes zieht Naturliebhaber zu jeder Jahreszeit magisch an. Ob als Spaziergänger, Wanderer, Nordic-Walker, Radfahrer, Mountainbiker, Geocacher oder Skifahrer – die Region bietet viele Möglichkeiten, um in landschaftlich reizvoller Lage zu entspannen und durchzuatmen. Mensch, Natur und Kultur sind eine Einheit und deshalb ist Grafengehaig unbedingt einen Besuch wert, um fernab von den touristischen Trampelpfaden Ruhe und Erholung zu finden! TreffpunktDeutschland.de/markt-grafengehaig



© Markt Grafengehaig



© Markt Grafengehaig



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Lindenbaumuseum

Zum gastlichen Bräuwerck-Ensemble passt auch das gleich nebenan gelegene Lindenbaumuseum. Denn Linden sind von alters her Orte, an denen getanzt, gegessen und gefeiert, aber auch Recht gesprochen wurde. Das natürliche Museum zeigt über 40 Exponate zu Bauwerken geformter Lindenbäume. **Marktplatz 2c, Neudrossenfeld**



Bildbeschreibung

© Rechteinhaber

Sehenswetes-Name

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. vulputate eleifend tellus. **Straße Nr, Ort**



Bräuwerck

© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



Frankenwald Genusswelt Frankenwald

Das schmeckt: deftige regionale Spezialitäten der Frankenwald-Küche
© Frankenwald Tourismus & Marco Felgenhauer

Wo besoffene Jungfern auf dem Teller und Schmäußbräu in den Krügen landen.

Der Norden Bayerns lockt Gourmets zu kulinarischen Entdeckungsreisen mit zünftigen Brotzeiten, süffigen Bieren und moderner Sterneküche. Wo gibt es „Blaue Zipfel“ und „besoffene Jungfern“? Wo werden Zicklein zur Delikatesse und wer genießt einen Trunk namens Schmäußbräu? Die Antworten auf all diese Fragen gibt es im Frankenwald, mitten in der „Genussregion Oberfranken“. Die berühmten, fränkischen Bratwürste gehören hier in allen Variationen zum Alltag, ebenso wie das Bier, das bis heute in kleinen Privatbrauereien hergestellt wird. Aber auch die Sterneküche ist mittlerweile in der nordbayerischen Region vertreten: Junge Köche sorgen für moderne Interpretationen klassischer Gerichte, die nach alten Rezepten über Generationen hinweg weitergegeben wurden.

Der Klassiker im Frankenwald ist die Bratwurst, die vom hungrigen Gast allerdings eine gewisse Entscheidungs-



Gebratener Fisch auf knackigem Sommergemüse © Frankenwald Tourismus & Marco Felgenhauer

freude fordert. Noch immer gibt es hier streng verlaufende Bratwurstgrenzen, denn jeder Ort hat seine eigene Art der Zubereitung. Bei der regionalen Küche dürfen roter und weißer Pressack nicht fehlen, Braten aller Art sowie Schlachtschüssel, die im Frankenwald „Krumba“ genannt werden. Vor allem für Ernährungsbesusste ist es gut zu wissen, dass viele Frankenwald-Gastronomen fast ausschließlich

Produkte aus der Region verwenden, so dass lange Transportwege vermieden werden und zugleich die heimischen Erzeugern Unterstützung finden.

Dies gilt auch für das Frankenwälder Zicklein, das einst den Spitznamen Eisenbahnerkuh trug und das Nutztier der armen Leute, der Weber und Flößer war. Mittlerweile haben die Gastronomen das gesunde Fleisch der Zicklein für ihre Küche entdeckt, denn es gilt als besonders fett- und cholesterinarm. Eine kleine Sprachreise für ortsfremde Gäste ist die Bestellung von Klößen, die hier als „Kließ“, „Klöß“ oder „Glees“ auf den Tisch kommen. In manchen Orten wird bis heute sogar von den „Schwellenhupfern“ gesprochen, denn anders als der Thüringer Kloß behält der Fränkische Kloß auch auf dem Teller seine Form und verläuft nicht weich nach außen.

Nobel geht es bei dem Sternekoch Alexander Herrmann zu, dem Fernsehkoch aus dem Frankenwald. In seinem Gourmet-Restaurant, das seit 2019 mit dem 2. Michelin Stern ausgezeichnet ist, erleben Genießer Food-Entertainment vom Feinsten. Im AHBistro gibt es moderne Klassiker: „Best of Franken“-Heimatküche für Herz und Bauch. TreffpunktDeutschland.de/ort



THURNAU

© Detlef Danitz

Eine prächtige, über Jahrhunderte gewachsene, Schlossanlage prägt das historische Ortsbild von Thurnau, wo das Töpferhandwerk bis heute lebendig ist. Im Töpfermuseum wird die Thurnauer Töpfertradition eindrucksvoll dokumentiert. Konzerte, Feste, Theateraufführungen und Ausstellungen der zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker machen den Ort zu einem besonderen Reise- und Ausflugsziel. Drei Kirchweihmärkte, der Ostermarkt und der weithin bekannte Weihnachtstöpfermarkt locken Besucher von Nah und Fern nach Thurnau.

TreffpunktDeutschland.de/thurnau



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz



Sanspareil © Markt Wonsees

WONSEES

Wonsees ist ein Geheimtipp für Entdecker und Genießer. Folgt man einem kühlen Bächlein, durch das Schwalbachtal, gelangt man zu markanten Felsformationen, idyllischen Dörfern und erfrischenden Kneippanlagen. Geschichtsbegeisterte machen einen Abstecher in die Markgrafenkirche St. Laurentius in Wonsees. Weiter geht es durch das Wacholdertal, eine vom Wanderschäfer gepflegte Kulturlandschaft bis nach Sanspareil, wo auf einem schmalen Dolomitfelsen die Burg Zwernitz thront. Daneben befindet sich der Morgenländische Bau sowie der berühmte Felsengarten der Markgräfin Wilhelmine. Die Naturbühne, ein charmantes Ruinentheater, wird bis heute bespielt.

TreffpunktDeutschland.de/wonsees



Burg Zwernitz © Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen Schloss Nymphenburg,



Felsengarten © Verwaltungsgemeinschaft Kasendorf

EVENT HIGHLIGHTS

Frühling/Sommer 2023

Bildbeschreibung © Rechteinhaber

Eventname

xx.xx.xxx

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

NOCH MEHR AUS DEM LANDKREIS KULMBACH...

...gibt es online auf TreffpunktDeutschland.de/kulmbach-region

GASTRONOMIE

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

FREIZEIT & SPORT

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

KUNST & KULTUR

Ort: Gewerbe XXZ Ort:

Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

SHOPPEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ

ÜBERNACHTEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe XYZ



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit.



Jetzt QR-Code scannen und dem Landkreis Kulmbach online entdecken!

WILLKOMMEN IM FICHTELGEBIRGE



© TZ Fichtelgebirge Florian Manhardt

Natürliche Faszination in Franken

Die Erlebnisregion Fichtelgebirge liegt im Norden Bayerns. Sie gehört zu den wald- und gesteinsreichen Mittelgebirgen Deutschlands und erhebt sich hufeisenförmig bis über 1.000 Meter.

Das Fichtelgebirge bietet vor allem Aktivurlaubern ganzjährig ein breites Angebot an traditionellen und modernen Sportarten: Neben Wanderern und Radfahrern kommen hier E-Biker, Mountainbiker, Nordic Walker und Sommerrodlern während der warmen Jahreszeit auf ihre Kosten. Das dichte Wander- und Radwegennetz – darunter der Qualitätswanderweg „Fränkischer Gebirgsweg“, der Mainradweg oder der Brückenradweg Bayern-Böhmen – führt durch die Natur- und Aktivlandschaft Fichtelgebirge. Darüber hinaus verbindet das flächendeckende Gesamtnetz an Fahrradbussen von Fichtelgebirge-mobil die weitverzweigten Wege der Region.

Auch kulturell hat das Fichtelgebirge viel zu bieten: Neben den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel und den Richard-Wagner-Festspielen in Bayreuth findet man hier auch das größte Porzellan-Museum Europas.

Für alle Gesundheits- und Wellness-Liebhaber steht das neue Siebenquell GesundZeitResort mit Therme und Hotel zur Verfügung. Zusätzlich bietet das neue AlexBad in Bad Alexandersbad präventive Gesundheitsangebote an.

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.

Gablonzer Str. 11 95686 Fichtelberg Tel.: 09272969030
info@fichtelgebirge.bayern, www.fichtelgebirge.bayern



© TZ Fichtelgebirge / Florian Manhardt



Familienradeln um den Weißenstädter See © TZ Fichtelgebirge

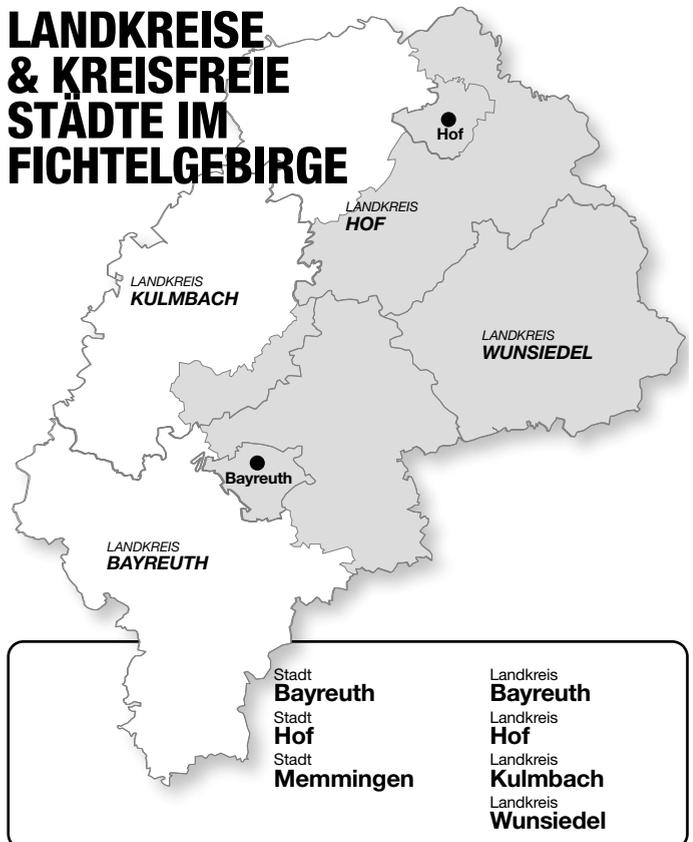


Felstor Klebitzstein im Naturpark Steinwald © Oberpfälzer Wald, Landkreis Tirschenreuth/ Tourismusverband Ostbayern e.V.

Naturpark Steinwald. Klein, aber keineswegs unbedeutend, ist der Naturpark Steinwald. Wie der Name verrät, gibt es im Naturpark zahlreiche beeindruckende Felsformationen und Blockhalden aus Granit, seltener auch Basalt. Zu den bekanntesten zählen der Hackelstein, der Zipfeltannenfelsen und der Saubadfels. Weil man hier außergewöhnliche Zeugnisse der Erdgeschichte findet, gehört der Naturpark gleichzeitig zum Kerngebiet des Bayerisch-Böhmischen Geoparks. Der Granitzug des Steinwaldes ist nahezu geschlossen mit Wald be-

deckt. Fichte, Tanne, Buche, Bergahorn, aber auch Kiefern und Eichen schmücken die Landschaft. Preiselbeeren und Heidelbeeren wechseln sich ab mit Moospolstern, der weißen Blüte des Siebensterns und dem geschützten Rippenfarn. Der 230 Quadratkilometer große Naturpark Steinwald ist der zweitkleinste Naturpark in Bayern. Dabei bietet seine verhältnismäßig kompakte Fläche mit Weihern und Teichen, Quellbächen, Mooren und mageren Feuchtwiesen geschützte Lebensräume für eine erstaunliche Vielzahl von Arten. **TreffpunktDeutschland.de/naturpark-steinwald**

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FICHTELGEBIRGE



Stadt
Bayreuth
Stadt
Hof
Stadt
Memmingen

Landkreis
Bayreuth
Landkreis
Hof
Landkreis
Kulmbach
Landkreis
Wunsiedel



Jetzt QR-Code scannen und das Allgäu online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/allgaeu

Fichtelgebirge. Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAYREUTH

UND
STADT
BAYREUTH



© Touristinformation
VG Hollfeld

Der Landkreis Bayreuth ist ein wunderbares Reiseziel für alle, die eine Mischung aus Natur, Kultur und Erholung suchen. Die Region bietet eine Fülle an Möglichkeiten, um einen abwechslungsreichen Urlaub zu verbringen.

Wer gerne in der Natur unterwegs ist, findet hier eine traumhafte Landschaft mit malerischen Seen, idyllischen Flüssen und Bergen zum Wandern und Klettern. Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und Wanderwegen begeistern. Wer es etwas gemütlicher mag, kann eine Kanutour auf der Wiesent oder Pegnitz unternehmen oder den Radeln auf dem gut ausgebauten Radwegenetz des Landkreises.

Kulturinteressierte kommen im Landkreis Bayreuth ebenfalls auf ihre Kosten. Die historische Stadt Bayreuth ist vor allem für die Richard Wagner Festspiele bekannt, die jedes Jahr im Sommer stattfinden. Aber auch abseits des Festspieltrubels hat Bayreuth viel zu bieten: Die Eremitage, die Stadtkirche und das Markgräfliche Opernhaus zählen zu den Highlights der Stadt. Auch in den umliegenden Städten und Dörfern gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten, wie beispielsweise das Schloss Fantaisie oder die Burg Rabenstein.

Wer gerne traditionelles Handwerk erleben möchte, ist im Landkreis Bayreuth ebenfalls richtig. Hier gibt es noch viele Handwerksbetriebe, die ihr Handwerk beherrschen und Produkte wie Porzellan, Glas oder Holzspielzeug herstellen. Ein Besuch bei einem dieser Betriebe kann sehr spannend sein und ist auch eine Gelegenheit, direkt vor Ort etwas zu erwerben.



Pötsenstein
© Detlef Danitz



Waischenfeld
© Detlef Danitz

Landkreis Bayreuth Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

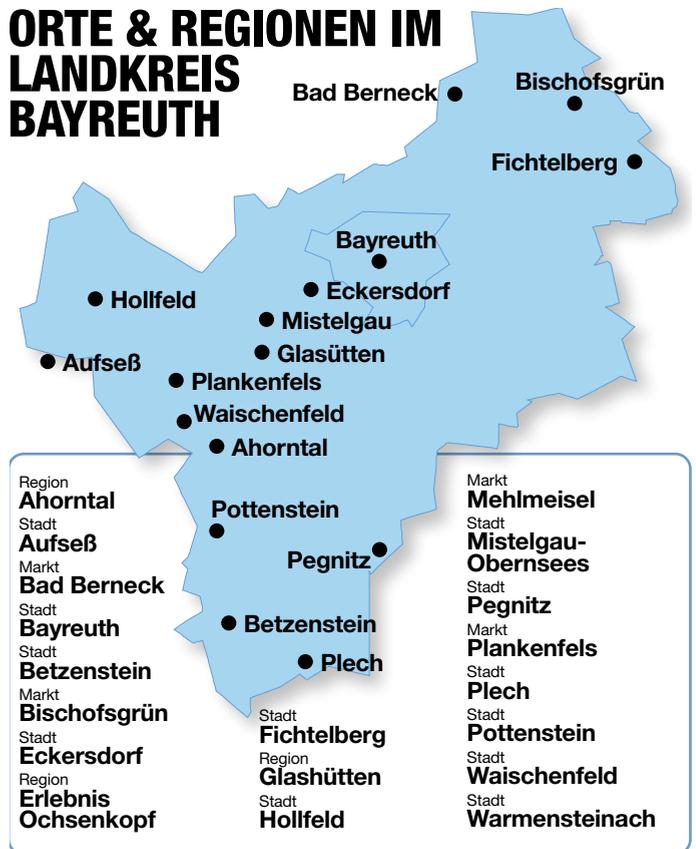
Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAYREUTH



Region
Ahorntal

Stadt
Aufseß

Markt
Bad Berneck

Stadt
Bayreuth

Stadt
Betzenstein

Markt
Bischofsgrün

Stadt
Eckersdorf

Region
**Erlebnis
Ochsenkopf**

Markt
Mehlmeisel

Stadt
**Mistelgau-
Obersees**

Stadt
Pegnitz

Markt
Plankenfels

Stadt
Plech

Stadt
Pottenstein

Stadt
Waischenfeld

Stadt
Warmensteinach



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Bayreuth
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayreuth-region



BAYREUTH

© Detlef Danitz

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt. Das von der Markgräfin Wilhelmine beauftragte barocke Markgräfliche Opernhaus gehört, mit seinem prunkvollen Konzertsaal, zu Recht zum UNESCO Weltkulturerbe. Überhaupt hat Bayreuth für Kulturfreunde viel zu bieten, und muss sich nicht hinter den großen Nachbarn der Metropolregion verstecken. Die hübsche historische Altstadt mit vielfältigen Shopping-Möglichkeiten, das Neue Schloss mit dem Hofgarten und, etwas außerhalb, die Eremitage sind Zeugnisse einer schillernden Vergangenheit.

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Bayreuther Festspielhaus

Angezogen vom prächtigen Opernhaus der Markgräfin Wilhelmine kam Richard Wagner 1871 erstmals nach Bayreuth: die Stadt gefiel ihm so gut, dass er blieb und in der Stadt sein Festspielhaus errichtete. 1876 fand im Festspielhaus auf dem Grünen Hügel nach zweijähriger Bauphase die Uraufführung seines „Ring des Nibelungen statt“. Bis heute sind die Bayreuther Festspiele das bedeutendste Opernfestival Deutschlands und das Festspielhaus zählt zu den besten und größten Opernbühnen der Welt.

Festspielhügel 1-2, Bayreuth



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Haus Wahnfried

Rund um Richard Wagners ehemaliges Wohnhaus und seine Grabstätte am Rande des Hofgartens erhalten Interessierte persönliche Einblicke in das Leben des Komponisten. Nachdem mit dem Bau seines künftigen Bayreuther Wohnhauses 1872 begonnen worden war, konnte das Haus nach zwei Jahren Bauzeit fertiggestellt werden. König Ludwig II. unterstützte den Erwerb des Grundstücks und den Bau des Hauses großzügig, es war somit größtenteils ein Geschenk des Bayerischen Königs. Von 1874 bis zu seinem Tod 1883 wohnte Richard Wagner in dem von ihm benannten Haus Wahnfried, oft auch Villa Wahnfried genannt.

Richard-Wagner-Str. 48, Bayreuth



Markgräfliches Opernhaus

Bayreuth Opernhaus © Achim Bunz / Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Markgräfin Wilhelmine, die Liebblingsschwester Friedrichs des Großen, verwandelte Bayreuth im 18. Jahrhundert in ein glanzvolles Zentrum der Kunst und Kultur. Besuchen Sie unbedingt das Markgräfliche Opernhaus, das als schönstes erhaltenes Barocktheater gilt und heute zum UNESCO Welterbe zählt. Das Haus ist ganzjährig für Besucher geöffnet und täglich führt eine multimediale Filmszenierung in die alle Sinne ansprechende Welt des barocken Opernhauses ein. **Opernstraße 14, Bayreuth**



Karyatide Nach der Restaurierung © Achim Bunz/Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de



Fassade © Thomas Köhler Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Entdecken Sie die Welt der Wilhelmine



Sonnentempel und Orangerie © Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Die Eremitage gilt als historische Schloss- und Parkanlage von europäischem Rang. Markgräfin Wilhelmine begann ab 1735 mit dem systematischen Ausbau der ehemaligen Einsiedelei. Sie ließ das Alte Schloss neu gestalten und richtete dort ein Musikzimmer und ein japanisches Kabinett ein, beides Meisterwerke des Rokoko. Sie ließ das „Neue Schloss“ errichten, mit dem zentralen Sonnentempel und einer halbkreisförmigen Orangerie um das große Bassin mit seinen Figurengruppen und Wasserspielen. Bekrönt von

Apoll, dem Gott der Musen mit dem Viergespann vor dem Sonnenwagen, ist der Sonnentempel zusammen mit der Orangerie, auf deren Säulen 40 Büsten römischer Kaiser thronen, ein Sinnbild absolutistischer Macht. Die einzigartige Farbgebung von Sonnentempel und Orangerie wird durch unzählige Buntglassteinchen und Bergkristalle erreicht, die die Fassaden schmücken. Die Eremitage zählt neben dem Markgräflichen Opernhaus und dem Festspielhaus zu den touristischen Höhepunkten Bayreuths und sollte unbedingt besucht werden. **Eremitage 4, Bayreuth**

AHORNTAL



Ahorntal mit Burg Rabenstein
© Burg Rabenstein Event GmbH

Das Ahorntal – eine der bezauberndsten Gegenden der Fränkischen Schweiz. Zum einen das weite, beschauliche Ahorntal, zum anderen Felsungetüme, die das Ailsbachtal überragen. Ruhige, landschaftlich sehr reizvolle markierte Wanderwege laden zum Erkunden der idyllischen Gegend ein. Im Ailsbach mit seinen Mäandern ist eines der größten Bachmuschelvorkommen zu finden. Das Ahorntal verwöhnt mit herzhafter fränkischer Küche und süffigen Bierspezialitäten aus den ansässigen Brauereien.

Übrigens: Der „Fränkische Gebirgsweg“ führt durch das Ahorntal. TreffpunktDeutschland.de/ahorntal



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz

AUFSESS



Schloss Aufseß ©Touristinfo VG Hollfeld, Foto: Heike Blume

Aufseß liegt inmitten des Erholungsgebietes Fränkische Schweiz. Spaziergänge, Wanderungen, Burgen und Höhlen sorgen für Kurzweile, Erholung und wunderbare Naturerlebnisse.

Eine Besonderheit: Vier Brauereien, die das original fränkische Bier herstellen, können über den extra ausgewiesenen Brauereienweg erkundet werden. Der ca. 14 km lange Rundweg führt von Aufseß aus durch die Orte Neuhaus, Sachsendorf, Hochstahl und Heckenhof. Die reine Gehzeit beträgt ca. 4 Stunden. Brauereiführungen sind nach vorheriger Anmeldung möglich. TreffpunktDeutschland.de/aufseß



Kletterfelsen Aufseß Neuhaus
© Touristinfo VG Hollfeld,
Foto: Bernd Lippert



Osterbrunnen in Hochstahl
© Touristinfo VG Hollfeld,
Foto: Bernd Lippert

BAD BERNECK



© Touristinfo Bad Berneck/ Florian Frauß

Bad Berneck liegt wunderschön eingebettet zwischen sieben Bergen im westlichen Fichtelgebirge und zieht schon seit hundert Jahren Freunde der Romantik an. Wer Ruhe und Erholung sucht ist hier genau richtig: die entspannenden Kuranlagen, die historische Altstadt, zahlreiche Burgruinen, das herrliche Ölschnitztal oder ein großartiges Wanderwegenetz machen Bad Berneck zu einem idealen Ausflugsziel für jeden. Bad Berneck gilt auch als ein Paradies für Burgenfreunde. Sechs ehemalige Burganlagen liegen um den Ort herum verteilt und erwarten ihre Besucher im mittelalterlichen Flair.

TreffpunktDeutschland.de/bad-berneck



Sommerparkfest © Tourist-Information
Bad Berneck / Florian Frauß



Kuranlagen © Tourist-Information Bad
Berneck / Florian Frauß

BETZENSTEIN



Blick auf das Pflagamtschloß © Touristinfo im Maassenhaus Betzenstein

Betzenstein, die kleinste Stadt der Fränkischen Schweiz. Noch heute findet man zahlreiche Spuren vergangener Zeiten im mittelalterlichen Städtchen: Zwei Burgen, Pflagamtschloß, Barockkirche und den 92 m tiefen Brunnen aus dem 16. Jahrhundert.

Paradies für Wanderer und Kletterer: Rund 300 Kilometer markierte Wander- und Radwege, Kletterrouten aller Schwierigkeitsgrade und eine unberührte stille Naturlandschaft. Im Sommer locken Familienfreibad und Hochseilgarten. Im Winter geht's zum Skilift oder auf die Loipe. TreffpunktDeutschland.de/betzenstein



Klauskirchenhöhle
© Touristinfo im Maassenhaus Betzenstein



Burgruine Stierberg
© Touristinfo im Maassenhaus Betzenstein

Erlebnis Ochsenkopf



Ochsenkopf Gipfel © Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Schneeergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge. Die vier charmanten Gemeinden Bischofsgrün, Fichtelberg, Mehlmeisel und Warmensteinach reihen sich wie Perlen in rund 600 Metern Höhe um den Namensgeber der Region. Sie versprechen mit ihren Hotels, Pensionen und fränkischen Gaststuben entspannte Urlaubstage im Einklang mit der Natur. Besonders in den Wintermonaten zeigt sich das ganzjährige Reiseziel von seiner schönsten Seite: Eine glitzernde Kristalllandschaft so weit das Auge reicht. Die Fichten tragen schwer, sodass die Äste scheinbar bis auf den Boden wachsen. TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Winterwanderung © Manfred Stieber / Tourismus GmbH Ochsenkopf



Ochsenkopf Süd © Andreas Munder / Tourismus GmbH Ochsenkopf

FICHTELBERG



Rad Fichtelsee © Cube © Tourismus GmbH Ochsenkopf Quelle: Gemeinde Fichtelberg

Am wunderschönen Fichtelsee - im Herzen des Naturparks „Hohes Fichtelgebirge“ - liegt der staatlich anerkannte Luftkurort Fichtelberg (640-801 m über NN) mit seinen Ortsteilen Neubau und Hüttstadt St. Veit. Umgeben von den höchsten Erhebungen des Fichtelgebirges, Schneeberg (1.053 m) und Ochsenkopf (1.024 m), ist Fichtelbergs Umgebung ein Wander- und Mountainbike-Paradies. Ein bestens ausgeschildertes, weitläufiges Wandernetz, auch für Nordic-Walker geeignet, Mountainbike-Strecken, Reitmöglichkeiten sowie ein Tennisplatz lassen keine Wünsche offen. Viele ausgezeichnete Ausflugsgaststätten laden zum Verweilen und Kraft tanken ein. TreffpunktDeutschland.de/fichtelberg



Rollerbahn Fichtelberg Neubau Ochsenkopf © Tourismus GmbH Ochsenkopf Quelle: Gemeinde Fichtelberg



Automobilmuseum © Gemeinde Fichtelberg

Fichtelsee



© Tourismus GmbH Ochsenkopf Quelle: Gemeinde Fichtelberg

Der Fichtelsee ist eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Fichtelgebirgsregion. Er liegt nördlich des Luftkurortes Fichtelberg in der Senke zwischen Schneeberg und Ochsenkopf auf rund 750 m über NN. Das Naturbad lädt Besucher zum Schwimmen, Stand-up-Paddling, Bootfahren und entspannten Spazieren ein. Am nördlichen Ufer beginnt das Naturschutzgebiet Seeloh, eine Verlandungszone mit typischer Hochmoorvegetation. Hier befindet sich auch die Quelfassung des Jean-Paul-Brunnens, die aus einer kleinen Granitpyramide auf einem steinernen Sockel besteht. **Fichtelberg**



Rad Fichtelsee © Cube © Tourismus GmbH Ochsenkopf Quelle: Gemeinde Fichtelberg



© Tourismus GmbH Ochsenkopf Quelle: Gemeinde Fichtelberg



© Constantin Eckert Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum

Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker * Traumautos * Prototypen * Rennsportwagen * Kleinwagen * Motorräder * Flugzeuge * Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten. Entdecken Sie in unserem Museum ganz besondere Ausstellungsstücke. Von Oldtimern bis hin zu Fahrzeugen aus der Neuzeit haben wir Exponate aus jeder Epoche der Automobilgeschichte. Und nicht nur Autos, sondern auch Motorräder, Flugzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Traktoren und Exoten der Autowelt finden Sie in unserem Museum im Fichtelgebirge.t.

Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



© Tourismus GmbH Ochsenkopf Quelle: Gemeinde Fichtelberg

Barfußpfad am Fichtelsee

Der Barfuß-Sinnes-Pfad ist ein schattiger Weg, der zu Sinneserfahrungen einlädt und spielerisch Wissen über Wald und Natur vermittelt. Träger der Baumaßnahme war der Forstbetrieb Fichtelberg-Balancierbalken im Wald, ein begehbarer Wassergraben, „Musikinstrumente“ aus Stein und Holz, Fühlfelder mit Oberflächen aus verschiedenen Naturmaterialien, „Kreativsteine“ zum Bauen und Konstruieren, ein Stachelbaum zum Herumklettern. Was auf den ersten Blick den Eindruck eines Spielplatzes erwecken mag, hat bei genauerem Hinsehen durchaus einen tieferen Sinn. Denn die Elemente sind neben anderen Stationen Teil des neuen Barfuß-Sinnes-Pfades am Fichtelsee.

Fichtelsee, Fichtelberg



Mehlmeisel Ortsansicht
© Simone Werner-Ney
Tourismus GmbH Ochsenkopf

Mehlmeisel

Ein moderner Ort mit fortschrittlicher Note inmitten des Hohen Fichtelgebirges zum Vergessen der Alltagssorgen. Das Naherholungszentrum rund um das Waldhaus Mehlmeisel bietet mit dem Informationszentrum, dem Lehrpfad und dem Wildpark viel Abwechslung. Der Klausenturm ein 46 m hoher Aussichtsturm, ist Ausgangspunkt des 100 km langen Wanderwegenetzes im romantischen südlichen Fichtelgebirge mit landschaftlich reizvollen Rundwanderwegen. Das gesundheitsfördernde Klima Mehlmeisels mit sauerstoffreicher und schadstoffarmer Luft ist der ideale Platz für Radfahrer und Mountainbiker. Mehlmeisel mit seinen über 1450 Einwohnern bietet freundliche und gastgerechte Unterkunftsmöglichkeiten in Pensionen und Privatquartieren. Ferienwohnungen und ein Campingplatz runden das umfangreiche Angebot ab.
TreffpunktDeutschland.de/mehlmeisel



Bischofsgrün Ortsansicht
© Simone Werner-Ney
Tourismus GmbH Ochsenkopf

Bischofsgrün

Der Heilklimatische Kurort Bischofsgrün, eingerahmt von den beiden höchsten Erhebungen Nordbayerns, dem Schneeberg (1053 m) und dem Ochsenkopf (1024 m) eignet sich zu jeder Jahreszeit als idealer Urlaubs- und Kurort. Bischofsgrün ist touristisch der größte Ort im Fichtelgebirge und gilt auch als einer der schönsten. Viele Rad- und Fernradwege – u. a. der Mainradweg beginnen oder kreuzen Bischofsgrün. Bei über 300 km markierten Wanderwegen rund um Bischofsgrün haben Sie die Wahl unter vielen herrlichen Tages- und Halbtagestouren, die Sie entweder alleine oder bei geführten Wanderungen erkunden können. Ein großes Angebot an Wander- und Tourenvorschlägen wird Ihnen einen abwechslungsreichen Wanderurlaub bieten.
TreffpunktDeutschland.de/bischofsgruen



Gipfelstation ab 2024
© Tourismus GmbH Ochsenkopf

Ochsenkopf

Seilbahnen Nord & Süd

Viel höher geht es im Fränkischen nicht: der Ochsenkopf ist nicht nur die zweithöchste Erhebung in Nordbayern, hier findet sich auch das höchstgelegene touristisch erschlossene Gebiet, voller Attraktionen und Erlebnisse. Im Sommer ein Mekka für Wanderer, Mountainbiker, Sommerroder und Kletterer, im Winter ein Paradies für Abfahrt- und Langlaufski, ist der Ochsenkopf das ganze Jahr über ein lohnenswertes Ausflugsziel für Familien und Sportler, für Einheimische wie Touristen. Auf den Gipfel führen zwei Seilbahnen – von Bischofsgrün (Nordbahn) ausgehend und von Fleckl (Südbahn, einem Ortsteil von Warmensteinach).
Fröbershammer 27, Bischofsgrün



Alpine Coaster /© Paula Bartels
Tourismus GmbH Ochsenkopf

Alpine-Coaster

Bei der Talstation Nord in Bischofsgrün sorgt die Allwetterrodelbahn für Aufsehen - Garantierter Rodelspaß mit dem Alpine Coaster! Genießen Sie ungeahnte Ausichten und Einblicke schon während der gut 700m langen Bergauffahrt bevor Sie sich in die über 1.000 m lange, überaus abwechslungsreiche Abfahrt stürzen. Flitzen Sie bei einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 40 km/h den Ochsenkopf hinunter und legen Sie dabei eine Höhendifferenz von 140 m zurück. Unser Coaster ist besonders sicher durch: modernstes Bremsystem (Wirbelstrombremsen), beidseitig angebrachte Bremshebel Geschwindigkeit selbst regulierbar, optimierte Sitzschale mit Sicherheitsgurten und Rückenlehne
Fröbershammer 27, Bischofsgrün



Wildpark © Xaver Klaußner
Tourismus GmbH Ochsenkopf

Wildpark Waldhaus Mehlmeisel

Entdecken und erleben Sie unsere heimische Tierwelt auf dem barrierefreien Rundweg, vorab an einer imposanten Gesteinsgalerie durch das Tierfreigelände am Waldhaus Mehlmeisel. Das Highlight, der Hochsteg, direkt über dem Luchs- und Wildschweingehege. Unser Hochsteg führt Sie in ca. vier Metern Höhe über das Gehege und eröffnet Ihnen neue und interessante Perspektiven.
Waldhausstraße 100, Mehlmeisel



Dèvalkart-Bahn
© Tourismus GmbH Ochsenkopf

Dèvalkart-Bahn

Nicht nur im Winter, auch im Sommer ruft der Berg. Dèvalkarts sind Fahrzeuge mit luftgefüllten Reifen, ähnlich dem Kettcar, die mit dem Schleplift samt Fahrer nach oben gebracht werden. Auf der Abfahrtspiste reguliert man das Tempo selbst. Ein toller Spaß für alle ab einer Größe von 1,20 m, die Kleineren können bei den Eltern mitfahren.
Oberwarmensteinach 17, Warmensteinach



Warmensteinach Ortsansicht © Tourismus GmbH Ochsenkopf

WARMENSTEINACH

Willkommen im Grünen! Eingebettet in die stille Natur des Fichtelgebirges, am Südhang vom Ochsenkopf, liegt der Luftkurort Warmensteinach mit Oberwarmensteinach und Fleckl. Verträumte Berghänge, gesäumt von hohen Fichten und plätschernden Bachläufen, wechseln ab mit einer Vielzahl schöner Ausflugsziele. Radler haben ein gepflegtes Rad-Wegenetz gleich vor der Tür, Wanderer die Qual der Wahl zwischen interessanten Aussichtspunkten und romantischen Waldwegen. Glasmuseum und Feilandmuseum, DèvalKart-Bahn, Mountainbike Funpark und dazu Natur pur – in Warmensteinachs grünem Herzen schlagen Erlebnis und Erholung im gemeinsamen Takt. Ab ins Moor! Dieser Aufforderung kommen Naturliebhaber gerne nach und besuchen das idyllisch im Wald gelegene Moorbad oder das am Bachlauf der „Warmen Steinach“ gelegene Natur-Waldbad.
TreffpunktDeutschland.de/warmensteinach



Freilichtmuseum Grassemann
© Tourismus GmbH Ochsenkopf





ECKERSDORF

Bayreuth Schloss und Park Fantaisie © Thomas Köhler Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Westlich von Bayreuth gelegen, bietet Eckersdorf ein Wanderwegenetz von über 100 km, das Sie schnell ins Herz der Fränkischen Schweiz mit ihrer herrlichen Landschaft führt. Hier können Sie Natur pur erleben: erholen Sie sich vom Stress des Alltags bei einer Wanderung durch Wiesen und Wälder entlang eindrucksvoller Felsformationen! Eckersdorf liegt zudem am JeanPaul-Weg, der Sie in Joditz bei Hof beginnend, über die Eremitage in Bayreuth, zu unserem Schloss und Park Fantaisie und weiter bis Sanspareil führt. Schloss Fantaisie wurde im 18. Jahrhundert von Markgräfin Elisabeth Friederike Sophie erbaut. TreffpunktDeutschland.de/eckersdorf



Neptunbrunnen Foto Thomas Köhler © Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de



Bayreuth Schloss Fantaisie Gartenkunstmuseum © Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de



HOLLFELD

Terrassengärten in Hollfeld © Touristinfo VG Hollfeld, Foto: Bernd Lippert

Eine Stadt mit „vielen Gesichtern“ hat sich bis heute ihren Reiz als mittelalterliche Kleinstadt erhalten. Hollfeld wird erstmals im Jahre 1017 urkundlich erwähnt und im Jahre 1329 zur Stadt erhoben. Durch ihr künstlerisches und kulturelles Angebot hat sich die Stadt heute als „Kunst- und Kulturstadt“ zum Zentrum der nördlichen Fränkischen Schweiz entwickelt. Die malerischen Gassen der historischen Altstadt laden zu einem Spaziergang durch die Stadt ein. Entdecken Sie unsere „Türkei“ und genießen Sie in den prächtig bepflanzten Terrassengärten entlang der alten Stadtmauer die wärmenden Sonnenstrahlen. TreffpunktDeutschland.de/hollfeld



Blick auf Hollfeld © Touristinfo VG Hollfeld, Foto: Martin Bursch



Schloss Wiesentfels © Touristinfo VG Hollfeld, Foto: Bernd Lippert



MISTELGAU-OBERNSEES GLASHÜTTEN

St.Rupert-Kapelle © Touristinformation an der Therme Obernses

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflokomotive fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln. Malerisch zwischen Knock und Wachstein liegt die Therme Obernses. Ihr heilsames Mineralwasser ist Wohlfühl-Quelle und Gesundbrunnen für die ganze Familie. Im Zauberwald von Mengersdorf lockt der Kindererlebnisweg nicht nur die Kleinen. Ein Hauch von Vergangenheit umweht Sie bei einer Wanderung auf der Via Imperialis - einer mittelalterlichen Handelsstraße. Natur und Kunst gibt es gleichzeitig auf den sagenumwobenen Tafelberg „Neubürg“. TreffpunktDeutschland.de/mistelgau



Fernrohr © Touristinformation an der Therme Obernses



Barockgarten Obernses © Touristinformation an der Therme Obernses

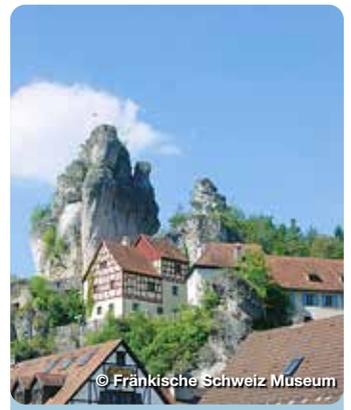


© Therme Obernses

Therme Obernses

Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urteilen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. Innen- und Außenbecken, Felswasserfall, Wasserkaskaden und Strömungskanal ziehen Jung und Alt in ihren Bann. Kinder haben vor allem am Hangelnetz und auf der 90-Meter-Reifenrutsche großen Spaß. Hinzu kommen mit einer Kleinrutsche im Innenbereich und einer Breitrutsche im Außen „Wer findet den Schatz der Bachprinzessin“ erzählt.

An der Therme 1, Mistelgau-Obernses



© Fränkische Schweiz Museum

Fränkische Schweiz Museum

In über 43 Räumen beherbergen die Museumsgebäude unterhalb der berühmten Zwillingfelsen neun spannende Ausstellungsabteilungen. Mit Hilfe originaler Gegenstände vermittelt das Museum die Entwicklung der Region. So erfahren die Besucher anhand von Fossilien wie die Region zur Zeit des Jura vor über 150 Millionen Jahren entstand und warum die Felsen heute so unterschiedlich aussehen. Die archäologische Abteilung geht unter anderem der Frage nach, wie die Neandertaler hier einst jagten und welche Tiere damals lebten.

Am Museum 5, Pottenstein

Fichtelgebirge Die Seen und Weiher im Fichtelgebirge



Untreusee © Tourismuszentrale Fichtelgebirge Florian Trykowski

Aktives Badevergnügen und Erholung in der Mitte Deutschlands. Der Sommer ist in Deutschland angekommen und auch im Fichtelgebirge klettert das Thermometer immer weiter nach oben. Urlauber dürfen sich in der Mittelgebirgsregion auf abwechslungsreiche Locations für den Sprung ins kühle Nass freuen – denn vom idyllischen Waldsee für Erholungssuchende bis zum Badesee für aktive Wassersportler findet sich hier für jeden das passende Gewässer.

Ruhe, Erholung und Abkühlung

Der Fichtelsee im gleichnamigen Luftkurort liegt in der Senke zwischen Schneeberg und Ochsenkopf. Das Naturbad lädt Besucher zum Schwimmen, Stand-up-Paddling, Bootfahren und entspannten Spazieren ein. Am nördlichen Ufer beginnt das Naturschutzgebiet Seeloh, eine Verlandungszone mit typischer Hochmoorvegetation. Hier befindet sich auch die Quelfassung des Jean-Paul-Brunnens, die aus einer kleinen Granitpyramide auf einem steinernen Sockel besteht. 1485 als Fischweiher angelegt, wird der Wunsiedler Weiher heute durch den Lausenbach



Fichtelsee © TMO

gespeist. Der Teich ist Teil des Naturschutzgebietes Moorgebiet Wunsiedler Weiher und als Flora-Fauna-Habitat nach Europäischem Naturschutzrecht erfasst. Da viele Wanderungen und Radtouren hier starten oder enden, bietet er Aktivurlaubern eine willkommene Erfrischung. Der künstlich angelegte Stausee Karchesweiher befindet sich südöstlich der Gemeinde Bischofsgrün. Ursprünglich zur Flößerei genutzt, genießen heute Wanderer und Radfahrer hier die idyllische Lage und gönnen ihren müden Füßen ein erfrischendes Bad. Um den Feinsnitz-Stausee – bestehend aus Vorspeicher und Hauptspeicher – verläuft ein 1,5 Kilometer langer Rundwanderweg. Auch dieser See bei Arzberg ist das Ziel mehrerer Wanderwege und ein Paradies für Angler und Badegäste.

Sport, Spaß und Action

Im Süden von Hof befindet sich der angelegte Untreusee, der sich in die hügelige Landschaft des Fichtelgebirges einfügt. Hier kommen Schwimmer, Surfer und Angler voll auf ihre Kosten. Für Action sorgen ein Abenteuerspielplatz, ein Kletterpark mit 111 Stationen sowie ein Labyrinth. Der Weißenstädter See liegt im Herzen des Fichtelgebirges. Mit rund 50 Hektar ist er der größte See der Region mit einem herrlichen Blick auf den Großen Waldstein und den Schneeberg. An diesem künstlich angestauten und allseits zugänglichen See mit einem vier Kilometer langen Uferweg finden Besucher zahlreiche Freizeit- und Wassersportmöglichkeiten.

MEHLMEISEL



Mehlmeisel Ortsansicht © Simone Werner-Ney Tourismus GmbH Ochsenkopf

Ein moderner Ort mit fortschrittlicher Note inmitten des Hohen Fichtelgebirges zum Vergessen der Alltagsorgen. Das Naherholungszentrum rund um das Waldhaus Mehlmeisel bietet mit dem Informationszentrum, dem Lehrpfad und dem Wildpark viel Abwechslung. Der Klausenturm ein 46 m hoher Aussichtsturm, ist Ausgangspunkt des 100 km langen Wanderwegenetzes im romantischen südlichen Fichtelgebirge mit landschaftlich reizvollen Rundwanderwegen. Das gesundheitsfördernde Klima Mehlmeisels mit sauerstoffreicher und schadstoffarmer Luft ist der ideale Platz für Radfahrer und Mountainbiker. Mehlmeisel mit seinen über 1450 Einwohnern bietet freundliche und gastgerechte Unterkunftsmöglichkeiten in Pensionen und Privatquartieren. Ferienwohnungen und ein Campingplatz runden das umfangreiche Angebot ab. TreffpunktDeutschland.de/mehlmeisel



Wildpark Waldhaus - Waldhausfest © Andreas Munde Tourismus GmbH Ochsenkopf



PEGNITZ



© Tourist-Information Stadt Pegnitz

Einen herrlichen Rundblick über die liebenswerte Stadt, mit ihren 45 Ortsteilen und Weilern, versprechen die Aussichtstürme auf dem Kleinen Kulm (626 m) und dem Schloßberg (544 m). Idyllisch eingebettet, in den malerischen Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst, ist Pegnitz der Ausgangspunkt für Entdeckungsreisen zu bizarren Felsen, geheimnisvollen Höhlen und romantischen Tälern. Schon in der Stadt befindet sich eine typische Jura-Formation: auf dem spannenden Wasser-Lehrpfad, vorbei an Pegnitzquelle und Zaußenmühle, erreicht man den rätselhaften Wasserberg mit dem Karstwunder.

TreffpunktDeutschland.de/pegnitz



© Tourist-Information Stadt Pegnitz



© Tourist-Information Stadt Pegnitz



PLANKENFELS

An der Wiesent ©Touristinfo VG Hollfeld, Foto: Bernd Lippert

Die zwischen Wiesen und Wäldern eingebettete Gemeinde Plankenfels hat ihre ländliche Atmosphäre und den bäuerlichen Charme bis heute erhalten. Sie liegt idyllisch an den drei Flüssen Wiesent, Lochau und Truppach und wird vom markanten Plankenstein überragt. Von seinem Gipfel bietet sich eine fantastische Aussicht in die Nördliche Fränkische Schweiz. Entlang der drei Täler lässt es sich in herrlicher Natur radeln, wandern und klettern. Für Wellness sorgt die nahe gelegene Therme Obernsees. In und um Plankenfels gibt es zahlreiche Gasthäuser und kleine Brauereien, die für gutes Bier und leckere Brotzeiten bekannt sind. TreffpunktDeutschland.de/plankenfels



Auf dem Plankenstein ©Touristinfo VG Hollfeld, Foto: Bernd Lippert



Schloss Plankenfels, ©Touristinfo VG Hollfeld



WAISCHENFELD

© Detlef Danitz

Eingebettet im wildromantischen Tal der Wiesent ist unser Ort, mit seinen 3.300 Einwohnern, durch seine Burganlage mit dem „Steinernen Beutel“, einem ehemaligen Wehrturm, der wie ein überdimensionaler „Bleistift“ in den Himmel zeigt und recht eindrucksvoll die Lage des mittelalterlichen Städtchens schon von Weitem „markiert“. Bestens beschilderte Wanderwege, fachwerkgesäumte Häuserzeilen, die Nähe zur Therme Obernsees, bekannt gute, preiswerte Gastronomie, urige, gemütliche Wirtshäuser, darunter drei Brauereien, ein sehr schön gelegenes, beheiztes Freibad und vieles mehr machen unseren Ort zu einem Zentrum für Familienurlauber und Aktive. TreffpunktDeutschland.de/waichenfeld



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz



© Tourist-Info Plech

Plech

Die walddreiche, reizvolle Gegend mit bizarren Felsformationen lädt zur Erholung ein und bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Wie wäre es mit einem Besuch im Deutschen Kameramuseum®, der Weidenkirche oder der zentral gelegenen Markgrafenkirche? Familien erkunden den Aktiv- und Entdeckerpfad mit verschiedenen Spielstationen. Die Natur von ihrer schönsten Seite können Sie beim Wandern, Radfahren oder Klettern erleben. Verkehrsgünstig, mit eigener Abfahrt, an der A9 gelegen, ist Plech mit seinen familiengeführten Gasthäusern auch ideal für einen Tagesausflug oder Zwischenstopp. Mai bis Oktober: VGN-Freizeitlinie 343. TreffpunktDeutschland.de/plech



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum

Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungsstücke, darunter 9.000 Fotoapparate und aberhunderte von ganz unterschiedlichen Filmkamerateas - wurden zusammengetragen. 2500 Fotoapparate in der Dauerausstellung. Schulstr. 8, Plech



© Detlef Danitz

POTTENSTEIN

Pottenstein, das idyllische, gemütliche, felsenumrahmte Städtchen mit seinen mehr als 30 Ortsteilen, inmitten des Naturparks Fränkische Schweiz gelegen, lädt das ganze Jahr zur Erholung ein. Entlang der „Pottensteiner Erlebnismeile“ reihen sich wie an einer Perlenkette folgende Freizeiteinrichtungen auf: Teufelshöhle, Schöngrundsee mit Ruder- und Tretbootverleih, Felsenbad (Freibad) mit idyllischem Biergarten, Sommerrodelbahn, Abenteurgolf, Fitness- und Gesundheitsclub, Kletterwald, Soccergolf, Hochseilgarten, Golfplatz, E-Fun-Park, Burg Pottenstein, Scharfrichtermuseum, Minigolfplatz, Freizeit- und Familienbad „Juramar“, Fränkische Schweiz Museum uvm. TreffpunktDeutschland.de/pottenstein



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz

EVENT HIGHLIGHTS

Frühling/Sommer 2023

Bildbeschreibung © Rechteinhaber

Eventname

xx.xx.xxx

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

NOCH MEHR AUS DEM LANDKREIS BAYREUTH...

...gibt es online auf TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region

SEHENSWERTES

Wir konnten in unserem Reisemagazin leider nicht alle Sehenswürdigkeiten der Region Ansbach unterbringen. Alle die noch fehlen findet Ihr online.

GASTRONOMIE

Ahorntal: Burg Rabenstein
Aufseß: Brauereigasthof Rothenbach **Bayreuth:** Arvena Kongress Hotel
Betzenstein: Betzenstube
Fichtelberg: Wagners Hotel
Schönblick Hollfeld: Nordlicht
Plankenfels: Zur Alten Eisenbahn
Plechl: Landgasthof Zur Traube
Pottenstein: Landhotel Bauernschmitt
Waischenfeld: Hotel zur Post, Café Pension Krems, Gasthof & Landhotel Jöbstel

FREIZEIT & SPORT

Betzenstein: Abenteuerpark, Abenteuerwerkstatt
Mistelgau: Therme Obernsees
Pegnitz: Ganzjahres-

bad CabrioSol **Pottenstein:** Erlebnisfelsen, Felsenbad, Soccerpark

KUNST & KULTUR

Bayreuth: Bayreuther Festspielhaus, Haus Wahnfried, Richard-Wagner-Museum
Plechl: Deutsches Kameramuseum

ÜBERNACHTEN

Ahorntal: Burg Rabenstein
Bad Berneck: Hotel Heisinger, Gasthaus & Hotel Merkel
Bayreuth: Arvena Kongress Hotel, Friedrichs Apartments, HEJ Apartments
Fichtelberg: Wagners Hotel
Schönblick Mistelgau: GFeriendorf
Therme Obernsees Plechl: Landgasthof Zur Traube, Hotel Veldensteiner Forst
Pottenstein: Heumanns Blockhäuser am Wald, Hotel Schwan, Landhotel Bauernschmitt
Waischenfeld: Hotel zur Post, Café Pension Krems, Gasthof & Landhotel Jöbstel



Jetzt QR-Code scannen und dem Landkreis Bayreuth online entdecken!

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



St. Anna-Kapelle am Falkenberg bei Donnersdorf
© TVF/TV Steigerwald/Andreas Hub.

Erbe, das bereichert - Gegenwart, die verzaubert

Der Steigerwald ist eine Region, die mit ihrer Vielfalt überrascht: Alte Wälder, sonnige Weinberge, historische Städtchen, malerische Dörfer, Flüsse und Teiche, Höhen und Weite. Eine Natur, die anregt zum Haltmachen, zum Genießen, zum Erleben. Hier treffen Sie auf Buchenwälder, die in ihrer Art und Ursprünglichkeit einmalig in ganz Deutschland sind.

Hier wird deutlich, was Kulturlandschaft bedeutet: Erbe, das bereichert, Gegenwart, die verzaubert. Zeit für die fränkische Vielfalt - landschaftlich, kulturell und nicht zuletzt kulinarisch bietet der Steigerwald eine einzigartige Vielfalt. Hier findet vieles zusammen: Urwaldlandschaften, eindrucksvolle Teichlandschaften, Rebhänge. Heimat der Biere und Weinlaune. Traumhafte Fernblicke und Gaumenfreuden.

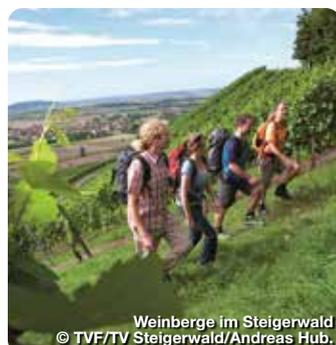
Ein Tag im Naturpark Steigerwald kann vielseitig sein: wandern, walken, radeln oder biken, entspannen und genießen, schlemmen, Kunst, Geschichte oder Kultur erleben, z. B. in der Weltkulturerbestadt Bamberg, in historischen Städtchen wie Eitmann, Herzogenaurach und Gerolzhofen oder in der prachtvollen Zisterzienserabtei in Ebrach, im malerischen Aischtal, in der Kurstadt Bad Windsheim, in eindrucksvollen Schlössern und Burgen oder bei einer Entdeckungstour in den Baumkronen auf dem Baumwipfelpfad.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990, kontakt@steigerwaldtourismus.com www.steigerwaldtourismus.com



Rödelseer-Tor Iphofen
© TVF/TV Steigerwald/Andreas Hub.



Weinberge im Steigerwald
© TVF/TV Steigerwald/Andreas Hub.

Steigerwald Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Jetzt QR-Code scannen und den Steigerwald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Steigerwald. Fränkische Schweiz.
Obermain. Jura. Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAMBERG

UND
STADT
BAMBERG



© Tourist-Information
Fränkische Toskana
Dietmar Dengler

Der Landkreis Bamberg im Norden Bayerns bietet seinen Besuchern eine wunderschöne Landschaft mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten.

Die Stadt Bamberg selbst ist bekannt für ihre gut erhaltene Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Hier finden Sie enge Gassen, schöne Fachwerkhäuser und zahlreiche historische Kirchen und Gebäude. Besonders beeindruckend ist das Alte Rathaus, das auf einer Brücke über der Regnitz errichtet wurde.

Auch kulinarisch hat Bamberg viel zu bieten. Die Stadt ist bekannt für ihr Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Probieren Sie unbedingt das berühmte Rauchbier, das mit geräuchertem Malz hergestellt wird. Für Naturliebhaber bietet sich der Naturpark Fränkische Schweiz an. Hier können Sie auf zahlreichen Wander- und Radwegen die malerische Landschaft mit ihren Felsen, Höhlen und Flüssen erkunden.

Ein weiteres Highlight des Landkreises Bamberg ist das Schloss Seehof, das im 18. Jahrhundert im Rokokostil erbaut wurde. Besuchen Sie die prachtvollen Räume und den wunderschönen Schlosspark.

Wer sich für Geschichte interessiert, sollte das ehemalige Konzentrationslager in Flossenbürg besuchen. Hier können Sie die dunkle Geschichte des Zweiten Weltkriegs hautnah erleben und den Opfern gedenken.

Ob Sie sich für Kultur, Geschichte oder Natur begeistern, im Landkreis Bamberg finden Sie bestimmt etwas Passendes für sich.

Landratsamt Bamberg

Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg Tel.: 0951 850
poststelle@lra-ba.bayern.de, www.landkreis-bamberg.de



Blutfest © Stephan Hummel Kommunale
Allianz Burgwindheim - Ebrach



Gierfähre Pettstadt
© PROJEKTMANAGEMENT PETTSTADT

Landkreis Bamberg Flussparadies Franken



© Flussparadies Franken e. V. / A. Hub / Landratsamt Bamberg

Das Flussparadies Franken will die Menschen in der Region für die heimischen Flusslandschaften begeistern. Denn Flüsse sind die Lebensadern der Natur und prägen wesentlich den Charakter einer Landschaft. Ihr ökologischer Wert liegt in der Dynamik des fließenden Wassers. Es lässt vielfältigste Lebensräume auf engstem Raum entstehen

und wieder vergehen. Die Botschaft lautet: wir brauchen so viele naturnahe Flusskilometer wie möglich. Es müssen gleichzeitig ortsnah hochwertige Erholungsmöglichkeiten am Wasser entstehen und wesentliche Flussbereiche als Ruhezone für die Natur dienen.
TreffpunktDeutschland.de/bamberg-region

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAMBERG



Stadt
Bamberg

Stadt
Baunach

Markt
Breitengüßbach

Stadt
Burgebrach

Stadt
Burgwindheim

Markt
Buttenheim

Stadt
Ebrach

Stadt
Frensdorf

Markt
Heiligenstadt

Stadt
Hirschaid

Stadt
Lisberg

Markt
Pettstadt

Stadt
Schlüsselfeld

Stadt
**Schönbrunn i.
Steigerwald**

Markt
Stegaurach

Stadt
**Fränkische
Toskana**



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Bamberg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bamberg-region

BAMBERG



Klein Venedig
© LINUS WITTICH

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe und begeistert mit ihren historischen Gassen und Plätzen, Kirchen und Bürgerhäusern aus Barock und Mittelalter.

Bamberg ist ein Gesamtkunstwerk. Kaum eine andere Stadt bietet ein solches Bilderbuch der Stile wie Bamberg. Wenn Sie sich gerne auf die Suche nach der Vergangenheit begeben, dann können Sie hier auf eine Zeitreise durch ein ganzes Jahrtausend gehen! TreffpunktDeutschland.de/bamberg



Rathaus
© LINUS WITTICH



Sandstraße
© LINUS WITTICH



© LINUS WITTICH Medien Paulina Saffer

Sandstraße

Die Sandstraße ist ein Teil der Bamberger Altstadt, direkt unterhalb vom Domberg. Das „Sandgebiet“ bezeichnet den Kern der Altstadt und erstreckt sich von der Oberen Sandstraße am Katzenberg bis zur Unteren Sandstraße bis zur Schweinfurter Straße. In diesem Areal findet auch die berühmte Sandkerwa jedes Jahr im August statt. Die historische Bebauung in diesem Areal steht unter Denkmalschutz und beherbergt unter anderem den Bamberger Kreuzweg, das Bamberger Krippenmuseum und den Krippenweg, sowie das Bamberger Marionettentheater und den Hofwaschbrunnen. Zahlreiche Gasthäuser bieten hier typische fränkische Kost an, zu der ein fränkisches Bier bestens passt.

Obere Sandstraße, Bamberg



Bamberg Residenz Kaisersaal
© Bayerische Schlösserverwaltung,
L. Weiss, München

Neue Residenz

Die Neue Residenz der Bamberger Fürstbischöfe entstand ab 1613. Die beiden Flügel am Domplatz errichtete Johann Leonhard Dientzenhofer 1697 bis 1703. In den über 40 Prunkräumen sind Stuckdecken, Möbel und Wirkteppiche des 17. und 18. Jahrhunderts zu besichtigen.

Domplatz 8, Bamberg

Bamberger Dom



© LINUS WITTICH Medien Paulina Saffer

Der Bamberger Dom mit seinen vier Türmen gehört zu den sogenannten Kaiserdomen und hatte damit besondere Bedeutung im Mittelalter. Er gehört heute gemeinsam mit der Bamberger Altstadt zum UNESCO Weltkulturerbe. Die Grundsteinlegung für das Gebäude erfolgte 1004 durch Heinrich II., die Weihe folgte im Jahr 1012. Nachdem das ursprüngliche Gebäude in mehreren Feuern schwer beschädigt worden war, wurde im 12. Jahrhundert ein Neubau im romanischen Stil geplant und begonnen. Der Innenraum wurde nach dem Ende des 30jährigen Krieges barockisiert. So wurden zum Beispiel die im Mittelalter noch mit Wandmalereien versehenen Wände weiß gekalkt. **Domplatz Bamberg**



© LINUS WITTICH Medien Paulina Saffer



© LINUS WITTICH Medien Paulina Saffer

Die Bamberg Card bietet Museenvielfalt



Bamberg - Weltkulturerbestadt
© FrankenTourismus Bamberg Hub Foto Andreas Hub

Mit der BAMBERGcard eröffnet sich Museumsbesuchern in Bamberg und im Bamberger Land eine faszinierende Welt. Darin leben ein heiliges Kaiserpaar, Fischer und Stadtgärtner, der Erfinder der Jeans oder allerlei gefiederte Wesen. Die Karte dient als Museumseintritt und gleichzeitig als Ticket für Bus und Bahn. Die Museumslandschaft in Bamberg und im Bamberger Land umfasst 30 Häuser und Ausstellungen und zeichnet sich durch eine große Vielfalt aus: von der barocken Pracht auf Schloss Weissenstein in Pommersfelden bis zum

Bauernmuseum in Frensdorf, vom Krippenmuseum bis zum Brauereimuseum Bamberg. Jedes dieser Museen ist einen Besuch wert und mit dem Kauf einer BAMBERGcard lohnt sich deren Besuch erst recht. Mit der BAMBERGcard, die online unter www.bamberg.info/tickets erhältlich ist, lernt man das UNESCO-Welterbe Bamberg zu einem konkurrenzlos günstigen Preis kennen. Gültig ist sie für drei Tage, inklusive der Stadtführung „Faszination Weltkulturerbe“ und kostenfreies Fahren mit Bus und Bahn in Stadt und nahem Umland sowie der Eintritt in mehrere Museen. TreffpunktDeutschland.de/bamberg

BAUNACH



Historische Drei-Flüsse-Stadt im Herzen Frankens. Die über 1000-jährige geschichtlich geprägte Stadt liegt im nördlichen Teil des Landkreises Bamberg im Naturpark Hassberge, nahe dem Steigerwald und der Fränkischen Schweiz. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene historische Gebäude hochwertig restauriert und modernisiert. Dabei gelang es erstaunlich gut, alte Denkmäler mit modernen Elementen zu kombinieren. Diese einzigartigen Veränderungen im historischen Stadtkern haben die fränkische Kleinstadt zu einem Geheimtipp für Rad- und Wandertouristen werden lassen. TreffpunktDeutschland.de/baunach



BREITENGÜSSBACH



Die Landschaft ist geprägt durch die Wasserläufe des Mains und seiner Zuflüsse sowie durch zahlreich entstandene Baggerseen. Der „Große See“ lädt mit seiner neu gestalteten Badeinsel zum Baden, Paddeln und Angeln ein. Über eine Öffnung ist der See an den Wasserwanderweg Main angebunden. In und um Breitengüßbach finden sich zahlreiche Rad- und Wanderwege, die durch die Natur führen und zum Erkunden einladen. Eine Kleinkunstabühne und ein Golfplatz bieten willkommene Abwechslung. Darüber hinaus ist Breitengüßbach idealer Ausgangspunkt in die nähere Umgebung, z. B. die Weltkulturerbestadt Bamberg, Vierzehnheiligen oder Kloster Banz. TreffpunktDeutschland.de/breitenguessbach



BURGEBRACH



Der Markt Burgebrach das „Tor zum Steigerwald“ liegt idyllisch am östlichen Eingang des Steigerwalds. Erstmals im Jahre 1023 urkundlich erwähnt, kann Burgebrach im Jahr 2023 auf 1000 Jahre seines Bestehens und auf eine bewegte und spannende Geschichte zurückblicken. Genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft bei Ihren Wander- und Radtouren durch die schöne Natur oder erleben Sie auf dem ca. 2 stündigen Kulturspaziergang Burgebrach die abwechslungsreiche Geschichte des Marktes und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Eine willkommene Möglichkeit zur Rast bietet sich auf den Kellern oder Biergärten der ansässigen Brauereien und Gastwirtschaften an. TreffpunktDeutschland.de/burgebrach



BURGWINDHEIM



Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Als einstige Wasserburg der Herren von Windeheim und späterem Amtssitz der Zisterze Ebrachs mit Marktrecht und Posthalterei kam dem Steigerwald-Kleinod früh Bedeutung zu. Besonders das Hostienwunder und die Wallfahrt zum Heiligen Blut machten den Ort bekannt. Jährlich ziehen farbenfrohe Prozessionen in prächtigen Trachten durch das herausgeschmückte Dorf. Begleitet werden die Wallfahrten um Fronleichnam von Festen, Feiern und zuweilen mittelalterlichen Spektakeln. Ein Besuch lohnt stets: Kulturweg und Führungen leiten Groß und Klein durch Geschichten, Kunst und Wunder des Ortes. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!! TreffpunktDeutschland.de/burgwindheim



MARKT BUTTENHEIM



© Heinz Sommer / Markt Buttenheim

Der Geburtsort der Jeans ist nur wenige Kilometer von Bamberg entfernt und bezaubert nicht nur mit dem Levi-Strauss-Museum. Der Ort am Fuße des Naturparks Fränkischen Schweiz – Veldensteiner Forst könnte idyllischer nicht liegen. Der Markt Buttenheim teilt sich in neun Gemeindeteile auf und ist das Zuhause von etwa 3700 Einwohnern. Auf einer Fläche von etwas mehr als 30 Quadratkilometern erstreckt sich das malerische Gemeindegebiet zwischen Bamberg und Forchheim. Die traumhafte Mittelgebirgslandschaft bezaubert ihre Besucher mit umwerfender Natur und herrlich deftigem fränkischen Essen auf den zahlreichen urigen Bierkellern und Gastwirtschaften.

TreffpunktDeutschland.de/buttenheim



Frankendorf
© Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



Stackendorf
© Gerdi Hübner / Markt Buttenheim

EBRACH



© Arnulf Koch / Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Im Tal der Mittleren Ebrach gelegen, befindet sich eines der imposantesten mittelalterlichen Bauwerke Oberfrankens - die ehemalige Zisterzienserabtei. Die eindrucksvolle Anlage gotisch-barocker Gebäude und Gärten und der Abteikirche, welche sich mit dem ikonischen Rosettenfenster über dem Portal besonderer Beliebtheit bei Besuchern erfreut, bettet sich idyllisch zwischen Auenwiesen und hochaufragenden Laubmischwäldern. Mit seiner knapp 900jährigen Geschichte blickt Ebrach auf eine bewegte Vergangenheit zurück, in welcher der Orden Land und Kultur formten und beeinflussten. Mit dem Baumwipfelpfad kann man sich dessen von ganz oben überzeugen.

TreffpunktDeutschland.de/ebrach



Naturbad AcquaSana © Förster Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach



Rosette Decke © Schmäling Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Buttenheim Levi Strauss' Erbe



Levi Strauss-Bronzefigur
© Peter Weigelt/Levi Strauss Museum

In einem wunderschönen Fachwerkhhaus mit blauen Fensterläden befindet sich die Geburtsstube des Erfinders der Blue Jeans Levi Strauss. In diesem Gebäude befindet sich heute das Levi-Strauss-Museum und lädt Besucher von Nah und Fern ein, die aufregende Geschichte der wohl beliebtesten Hose der Welt nachzuvollziehen. Strauss wanderte in jungen Jahren in die Vereinigten Staaten aus und erfand die genietete Arbeitshose. In San Francisco fand die Hose großen Anklang und verkaufte sich bald über die Grenzen Amerikas hinaus. Auf spielerische Art und Weise und mithilfe moderner audiovisueller Technik kann der Besucher Levi auf seinem Weg begleiten und so mehr über die Entwicklung der Jeans lernen.

Außerdem haben Sie im Levi-Strauss-Museum die Möglichkeit, kulturelles und geschäftliches miteinander zu verbinden: Mieten Sie Räumlichkeiten im Museum für Ihre Tagungen und unternehmen Sie mit Ihren Geschäftspartnern oder Mitarbeitern eine Zeitreise zurück in die Zeit als die Jeans erfunden wurde. Gerne können Sie aber auch kulturelles mit romantischem verbinden und im Levi-Strauss-Museum den Bund für's Leben schließen. Führen Sie Ihre Hochzeitsgäste vor oder nach der Trauung durch das Levi-Strauss-Museum! Sicherlich bleibt dies für alle unvergessen! TreffpunktDeutschland.de/buttenheim

FRENSDORF



© Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorf liegt südlich der Weltkulturerbestadt Bamberg am Unterlauf der Rauhen Ebrach an den östlichen Ausläufern des Steigerwalds. Die Gemeinde Frensdorf hat sich in Ihrer Geschichte zu einer lebens- und liebenswerten Wohngemeinde entwickelt, in der sich die Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Gäste wohl fühlen. Anziehungspunkte für Besucher sind vor allem die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüssellau, der Naturbadesee und das Bauernmuseum des Landkreises Bamberg. In Frensdorf wird aber auch gefeiert. Neben den Kirchweihen in den einzelnen Ortsteilen, tragen auch viele Vereinsfeste zur Geselligkeit und einem guten Miteinander bei.

TreffpunktDeutschland.de/frensdorf



Stube
© Bauernmuseum Bamberger Land



© Bauernmuseum Bamberger Land



HIRSCHAID

Erleben Sie unbeschwerte Tage in Hirschaid. Egal, ob mit den Wanderschuhen, dem Fahrrad oder dem Wohnmobil – Hirschaid ist der richtige Ort für Freizeit- und Urlaubshighlights. Im Erlebnisbad FrankenLagune und der angeschlossenen Wellnesslandschaft, oder in unserer vielfältigen Gastronomie, können Sie anschließend entspannen und genießen. Rund ums Jahr bietet der Markt Hirschaid eine Fülle von Aktivitäten und Veranstaltungen von gemütlich bis anspruchsvoll. Lernen Sie Hirschaid und sein Umland zu allen Jahreszeiten kennen, und erleben Sie Franken von seiner besten Seite.
TreffpunktDeutschland.de/hirschaid



Baumwipfelpfad Steigerwald

Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt, bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege einen 42 Meter hohen Aussichtsturm. Oben angekommen, zeigt sich die unbeschreibliche Schönheit des Naturparks Steigerwald, denn hier offenbaren sich beeindruckende Einblicke. Radstein 2, Ebrach



FrankenLagune

Das Erlebnisbad der FrankenLagune bietet ein Sportbecken mit 25x10 Metern und sorgt für uneingeschränkten Schwimmspaß auf vier Bahnen. Das Wellness-Center lädt mit Dampfbad und Sauna in wunderschöner Ambiente zu Fitness und Relaxen ein. Georg-Kügel-Ring 5, Hirschaid



HEILIGENSTADT

Der Markt Heiligenstadt i.OFr., mit seinen 24 Ortsteilen, ist ein echtes Urlaubsparadies in welchem Sie die Natur sportlich erleben können. Neben den hervorragenden Gelegenheiten für Radeln, Mountainbiking, Wandern und Klettern, bietet im Sommer der Badesee mit Liegewiese und Kneipp-Anlage eine schnelle Abkühlung. Bei uns können Sie die Seele baumeln lassen und die Genüsse der fränkischen Küche erleben.
TreffpunktDeutschland.de/heiligenstadt



Fränkisches Schweiz Ernteerlebnis

Ruhe, frische Luft und eine atemberaubende Naturlandschaft gibt es bei einem Urlaub als Erntehelfer in einem der größten Obstanbaugebiete in Deutschland gratis dazu! Wenn Sie Lust auf eine neue Art von Aktivurlaub in der Wiege des deutschen Obstbaus haben, ist das Ernteerlebnis genau das Richtige für Sie. Spezielle Voraussetzungen, um als Erntehelfer arbeiten zu können, gibt es nicht. Entscheidend ist nur, dass Sie möglichst eine Woche Zeit und Spaß an der Arbeit mit Anderen und in der Natur mitbringen. Als freiwillige Helfer organisieren Sie Ihre An- und Abreise zu einem der insgesamt 13 teilnehmenden Obstbauern selbst. Ein Transfer ab und an den Bahnhof Forchheim ist möglich. Sie entscheiden dabei selbst, ob Sie lieber aktiv ernten oder bei der Verwertung und Verarbeitung der Früchte behilflich sein möchten – alles gegen freie Kost und Logis bei dem Obstbauern Ihrer Wahl.
treffpunktdeutschland.de/franckische-schweiz



LISBERG

Lisberg
© Roland Lösel / Gemeinde Lisberg

Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit Ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. Die abwechslungsreiche Feld-Wald-Landschaft zusammen mit der Tal-Landschaft der Aurach, den Hecken und wildbelassenen Naturstreifen erfreuen die Augen.

Besonders attraktiv sind die Burg Lisberg und das Schloss Trabelsdorf. Kulinarisch wird einiges geboten: in Trabelsdorf die Gastwirtschaften mit hausgener biologischer Fischzucht, sowie die Brauerei und ein Obstdirektvermarkter. In der Vorburg Lisberg wartet ein Weingut auf Sie. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



Schloss Trabelsdorf.
© Michael Berggrab / Gemeinde Lisberg



Naturpark Steigerwald Badeseen
© Gemeinde Lisberg



Gierfähre
© Gemeinde Pettstadt

Vor beinahe tausend Jahren wurde Pettstadt erstmals urkundlich erwähnt. Heute ist die sympathische Gemeinde im Regnitztal, südlich von Bamberg, vor allem für die historische Fähre und als Naherholungsort für Fahrradfahrer bekannt. Die bekannteste Attraktion von Pettstadt ist die Gierfähre aus dem 14. Jahrhundert, eine historische Verbindung über die Regnitz – insbesondere für die Wallfahrt in das nahegelegene Amlingstadt. Auf historischen Pfaden kann man die Regnitz heutzutage zwischen März und Oktober überqueren. Die Fähre wird dabei an einem Stahlschliff entlang über den Fluss gezogen und kommt somit ohne Motor aus. Sie ist außerdem Teil des regionalen Radnetzweges. TreffpunktDeutschland.de/pettstadt



© Gemeinde Pettstadt



Pfarrkirche Mariä Geburt
© Gemeinde Pettstadt



FRÄNKISCHE TOSKANA

© Tourist-Information Fränkische Toskana Fotos: Dietmar Dengler

Als Geheimtipp gilt die kleine, aber feine Urlaubsregion rund um Memmelsdorf, Litzendorf und Strullendorf. Die Lage zwischen der 6 km entfernten Weltkulturerbestadt Bamberg und der Fränkischen Schweiz, dem Land der Burgen und Höhlen, bietet sowohl Städte- und Kulturtouristen als auch Natur- und Genussurlaubern eine große Vielfalt an Urlaubsaktivitäten. Am Fuße des fränkischen Jura und am Rande des Naturparks „Fränkische Schweiz - Veldensteiner Forst“ wechseln sich liebliche Landschaftsbilder mit schroffen Felsformationen, schattigen Mischwäldern und Wasserläufen ab. Und gleich dem italienischen Archetyp, findet sich auch hier viel regionaltypische Kulinarik. TreffpunktDeutschland.de/fraenkische-toskana



© Tourist-Information Fränkische Toskana Fotos: Dietmar Dengler



© Tourist-Information Fränkische Toskana Fotos: Dietmar Dengler



Schloss Seehof

© Bayerische Schlösserverwaltung, Christa Brand, Ismaning

Schloss Seehof wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe nach Plänen von Antonio Pettrini errichtet. Nach Säkularisation und Privatbesitz waren Ende des 20. Jahrhunderts umfangreiche Sanierungsmaßnahmen nötig. Der Großteil des Schlosses wird heute vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege genutzt. Für Besucher sind neun Schauräume des restaurierten Appartements der Fürstbischöfe zugänglich, darunter der „Weiße Saal“ mit dem virtuos Deckengemälde von Giuseppe Appiani. Von der Pracht des einstigen Rokokogartens zeugen unter anderem die wiederhergestellte Kaskade mit ihren Wasserspielen sowie einige erhaltene Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz. **Memmelsdorf**



Seehof Park Orangerieparterre
© Bayerische Schlösserverwaltung
Christa Brand, Ismaning



Seehof Audienzzimmer des Fürstbischöf
© Bayerische Schlösserverwaltung,
Ulrich Preuffer, München

SCHLÜSSELFELD



© Stadt Schlüsselfeld

Die reizvolle oberfränkische Kleinstadt an der Reichen Ebrach, die bereits 1336 mit Stadtrecht gegründet wurde, hat sich, mit Türmen und Mauern, ihr spätmittelalterliches Erscheinungsbild bis heute bewahrt. Der Marktplatz mit dem Petrusbrunnen, dem Ensemble der liebevoll restaurierten barocken Bürgerhäuser und den zum Verweilen einladenden Linden verleihen Schlüsselfeld ein romantisches Flair. Das „Obere Tor“, Teil der mittelalterlichen, spätgotischen Befestigungsanlage, empfängt den von Westen kommenden Besucher. Neben dem Oberen Tor steht der aus dem Jahr 1626 stammende Bau des fürstbischöflich-würzburgischen Amtshauses, das heutige Rathaus.

TreffpunktDeutschland.de/schlusselfeld



© Stadt Schlüsselfeld



© Stadt Schlüsselfeld

STEGAURACH



© Gemeinde Stegaurach

Unmittelbar vor den Toren der Stadt Bamberg gelegen, ist Stegaurach nicht nur in den Monaten mit „r“ ein beliebtes Ausflugsziel für Fischesser, die auf einen lecker zubereiteten Karpfen nicht verzichten wollen. Ein ausgedehntes Wegenetz lädt zudem zum Wandern und Radfahren in einer landschaftlich reizvollen Umgebung ein. Dass Stegaurach schon immer ein bevorzugtes Besuchsziel war, beweist der Erbauer des Böttingerhauses, J. J. Tobias von Böttinger, der um 1725 ein schlossartiges Landhaus in Stegaurach errichten ließ. 2018 wurde das Böttinger'sche Landhaus mit seinen üppigen Stuckdecken aufwendig saniert.

TreffpunktDeutschland.de/stegaurach



Böttingerhaus
© Gemeinde Stegaurach



© Gemeinde Stegaurach

SCHÖNBRUNN IM STEIGERWALD



© VG Burgebrach

Schönbrunn i. Steigerwald liegt inmitten der sanften Höhen des Steigerwalds in einem Talkessel der Rauhen Ebrach. Erkunden Sie die beeindruckende Landschaft – in einem gut ausgebautem und beschildertem Wander- und Radwegenetz sowie einer PumpTrack-Strecke sind den Outdoor-Aktivitäten keine Grenzen gesetzt. Wandern Sie zum Beispiel zur idyllisch im Wald gelegenen St. Anna Kapelle. In den 9 Gemeindeteilen finden Sie eine Vielzahl weiterer Kapellen und Marterln. Das Ortsbild wird von der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit Ihrem Turm aus dem 14. Jahrhundert geprägt. Zum Ausklingen des Tages laden unsere Gastwirtschaften und Bierkeller ein.

TreffpunktDeutschland.de/schoenbrunn-i-steigerwald



© VG Burgebrach



© VG Burgebrach

Haßberge Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

EVENT HIGHLIGHTS

Frühling/Sommer 2023

Bildbeschreibung © Rechteinhaber

Eventname

xx.xx.xxx

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

NOCH MEHR...

GASTRONOMIE

Bamberg: Eckerts Wirtshaus, Hotel Europa Bamberg, Klee Hof in der Gärtnerstadt, Cafe Restaurant Michaelsberg, Hotel Nepomuk
Breitengüßbach: Hotel Vierjahreszeiten, Gasthof Rieneck
Burgebrach: Gasthof Goldener Hirsch
Heiligenstadt: Landhaus Sponsel-Regus, Landgasthof Lahner
Hirschaid: Hotel Göller
Schlüsselfeld: Gasthof „Zum Storch“

Bamberg: Bamberger Gärtner- und Häckermuseum, Internationales Künstlerhaus Villa Concordia, Konzert- und Kongresshalle Bamberg
Baunach: Beinhaus/Krippenmuseum
Buttenheim: Levi Strauss Museum
Frensdorf: Bauernmuseum Bamberger Land,
Heiligenstadt: Schloss Greifenstein
Hirschaid: Museum Alte Schule Hirschaid

FREIZEIT & SPORT

Ebrach: Baumwipfelpfad Steigerwald
Heiligenstadt: Kletterwald Veilbronn
Hirschaid: FrankenLagune Badespaß & Wellness Lagune

ÜBERNACHTEN

Bamberg: B&B Hotel Bamberg, Hotel Nepomuk, Gästehaus Hölle 12, Hotel Europa Bamberg
Breitengüßbach: Hotel Vierjahreszeiten
Burgebrach: Gasthof Goldener Hirsch
Heiligenstadt: Landhaus Sponsel-Regu
Hirschaid: Hotel Göller
Schlüsselfeld: Gasthof „Zum Storch“

KUNST & KULTUR

NOCH MEHR AUS DEM LANDKREIS BAMBERG...



Jetzt QR-Code scannen und dem Landkreis Bamberg online entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bamberg-region

WILLKOMMEN IM NATURPARK HASSBERGE



Schloss Kleinbardorf
© Ralf Schanze

Wissen Sie, was eine Ganerbenburg ist? Oder was es mit dem „Grünen Band“ auf sich hat? All das und mehr erfahren Sie auf den 23 neuen E-Rad-Erlebnisrouten durch den Naturpark Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald im sonnenverwöhnten Norden Bayerns. Hier können Radfahrer die Besonderheiten der unterfränkischen Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Die Halb- und Tagestouren führen vorbei an Burgruinen und Landschlössern, laden zur Einkehr in malerischen Fachwerkkorten ein und vermitteln unterhaltsames Wissen zu historischen Persönlichkeiten wie dem berühmten Dichter Friedrich Rückert oder dem Astronomen Regiomontanus. Seit 2021 gehören einige Orte im Naturpark auch zu der Regionalroute „Franken – Genuss mit Wein und Bier“, die zur Deutschen Fachwerkstraße gehört. Die historischen Altstädte mit ihrer Fachwerkromantik laden dort, wo Bier- und Weinfranken sich treffen, zur Einkehr mit regionalen Köstlichkeiten ein.

Tipp: Die neue Fahrradkarte im praktischen Faltkartenformat können Sie bequem im Internet unter www.hassberge-tourismus.de/prospekte bestellen. Alle Touren sind auch in der Navigations-App Komoot auf dem Profil von Haßberge Tourismus aufgeführt.

Haßberge Tourismus e.V. im Naturpark Haßberge
Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.Ufr.
09523 5033710, info@hassberge-tourismus.de
www.hassberge-tourismus.de



Apotheke Hofheim © Ralf Schanze



Restaurant Hammerschmiedsmühle in
Sylbach © Carolin Ulrich

Haßberge Naturgeflüster auf historischen Spuren



© Haßberge Tourismus e.V.

Ankommen, durchatmen und Schritt für Schritt die abwechslungsreiche Naturlandschaft der Haßberge mit ihren Burgen und Schlössern erkunden.

Die 25 Erlebnistouren am „Burgen- und Schlösserwanderweg“ führen als Rundwanderwege zu sagenumwobenen Schlössern, Burgen und Ruinen – vorbei an weiten Wiesentälern, natürlichen Bachläufen und historischen Weinbergen. Auf den Steigerwald Runden hingegen ergründen Wanderer die stillen Wälder

des Nördlichen Steigerwalds mit seinen einsamen Schluchten, idyllischen Auen und spektakulären Weitsichten. Eingebettet in diese unberührte Natur der Haßberge und des nördlichen Steigerwalds finden sich Fachwerkensembles aus längst vergangener Zeit und Zeitzeugnisse wie die Burgruine Altenstein, der Zabelstein oder der Landschaftsgarten der Bettenburg in Hofheim in Unterfranken
TreffpunktDeutschland.de/hassberge

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM NATURPARK HASSBERGE



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Haßberge

Landkreis
Rhön-Grabenfeld
Landkreis
Schweinfurt



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Haßberge
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

Naturpark Haßberge

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HASSBERGE



Wallburgturm
© Stadt Eitmann
Frau Beuerlein-Gehring

Der Landkreis Haßberge ist eine wunderschöne Region im Norden Bayerns, die sich perfekt für einen erholsamen und abwechslungsreichen Urlaub eignet. Die Stadt Haßfurt, die Namensgeberin des Landkreises, ist bekannt für ihre historische Altstadt mit vielen gut erhaltenen Fachwerkhäusern und einem schönen Marktplatz. Hier können Sie in gemütlichen Cafés und Restaurants regionale Spezialitäten genießen.

Auch die umliegenden Dörfer und Städte wie Ebern, Hofheim und Zeil bieten eine idyllische Atmosphäre mit hübschen Fachwerkhäusern und Kirchen. Besuchen Sie den Wochenmarkt, wo Sie frische Produkte und regionale Köstlichkeiten finden können.

Für Naturliebhaber bietet der Landkreis Haßberge viele Möglichkeiten, die Umgebung zu erkunden. Der Haßberge Naturpark ist ein ideales Ziel für Wanderungen und Radtouren. Hier können Sie die Landschaft mit ihren Hügeln, Wäldern und Flüssen genießen.

Ein weiteres Highlight ist das Schloss Oberschwappach, das im Barockstil erbaut wurde und heute ein Museum beherbergt. Hier können Sie die Geschichte des Schlosses und der Region erkunden.

Für Familien bietet sich ein Ausflug in den Freizeitpark Geiselwind an, wo Sie auf zahlreichen Attraktionen wie Achterbahnen und Karussells Spaß haben können.

Insgesamt bietet der Landkreis Haßberge einen entspannten und naturnahen Urlaub für jeden Geschmack. Ob Sie sich für Kultur und Geschichte, Natur und Outdoor-Aktivitäten oder einfach nur Erholung in ländlicher Umgebung interessieren, hier finden Sie bestimmt das Passende für sich.

Landratsamt Haßberge

Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt Tel.: 09521 270
post@landratsamt-hassberge.de, www.hassberge.de



© Stadt Königsberg i.Bay.



Zeil am Main
© Detlef Danitz

Haßberge Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt.

Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

ORTE IM LANDKREIS HASSBERGE



Stadt
Ebern
Stadt
Eitmann
Stadt
Haßfurt
Markt
Königsberg i.B.

Markt
Maroldswesach
Stadt
Zeil a.M.
Markt
Rauhenbrach



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Haßberge
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

HASSFURT



Haßfurt - Ritterkapelle
© Stadt Haßfurt Touristinfo

Haßfurt liegt idyllisch zwischen den beiden Naturparks Haßberge und Steigerwald, unmittelbar am nördlichen Mainufer, und verbindet Wein- und Bierfranken miteinander. Die Kreisstadt mit ihren rund 14.000 Einwohnern zählt zu den ältesten Orten im Landkreis Haßberge und wurde 1230 erstmals urkundlich erwähnt. Die anmutige Altstadt, noch in ihrer ursprünglichen Anlage als langgezogenes Rechteck erkennbar, wird von der breitangelegten, mit Fachwerkhäusern gesäumten Hauptstraße durchzogen und den beiden großen Stadttürmen begrenzt. Wahrzeichen und bedeutendstes Bauwerk der geschichtsträchtigen Stadt ist die spätgotische Ritterkapelle.

TreffpunktDeutschland.de/hassfurt



Erlebnisbad Haßfurt
© Stadt Haßfurt Touristinfo



Schweinchen Marktplatz
© Stadt Haßfurt Touristinfo

Sehenswertes-Name

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Sehenswertes-Name

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Sehenswertes-Name

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort

Haßberge Artikel-Überschrift

Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede

mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort



EBERN

Altstadt Ebern © Tourist-Information Ebern

Das beschauliche Fachwerkstädtchen liegt mitten im „Deutschen Burgenwinkel“ im nördlichen Naturpark Hassberge. Das Coburger Land, die Welterbestadt Bamberg, das Maintal sowie das Nachbarbundesland Thüringen sind nicht weit entfernt. Ebern ist als Endbahnhof des Verkehrsverbundes Nürnberg (VGN) das „Tor zum Burgenwinkel“. Rundwander- und Radwege zu den zahlreichen versteckten Burgruinen und Schlössern starten in Ebern. Erkunden Sie die malerische Altstadt – sei es auf eigene Faust oder mit einem Stadtführer. Neben der klassischen Stadtführung gibt es in Ebern auch Führungen von Kindern für Kinder, Laternenführungen und fränkische Weinproben. TreffpunktDeutschland.de/ebern



Mittelaltermarkt © Tourist-Information Ebern



Rathaus © Tourist-Information Ebern



ELTMANN

Wallburgturm © Stadt Eltmann

„Hier beginnt der Süden“, wußte bereits der große Dichter Goethe zu berichten. Das schöne, beschauliche wie geschichtsträchtige Eltmann ist das Tor zum Steigerwald. Eltmann wurde bereits 741 namentlich erwähnt. Der gut erhaltene Wallburgturm mit weitem Ausblick ins Maintal, Steigerwald und die Haßberge ist das Wahrzeichen der Stadt. Außerdem kann man viele weitere Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie die Ölbergkapelle hinter der Stadtpfarrkirche oder die Wallfahrtskirche Maria Limbach, das letzte Werk des berühmten Baumeister Balthasar Neumann. Durch seine günstige Lage direkt am Main und an den Ausläufern des Steigerwaldes gelegen bietet Eltmann neben erholsamen Wanderungen im Wald auch Radtouren auf den gut ausgebauten Fahrradwegen. TreffpunktDeutschland.de/eltmann



Wallburgturm © Stadt Eltmann



© Stadt Eltmann



KÖNIGSBERG

Brunnen mit Rathaus © Stadt Königsberg i. Bay.

Wie aus dem Bilderbuch, so präsentiert sich Königsberg seinen Besuchern. Malerische Fachwerkhäuser umrahmen die alten Pflasterstraßen und den historischen Salzmarkt. Hier steht das Geburtshaus des berühmten Astronomen und Mathematikers Regiomontanus. Auch die rundum wieder hergestellten Ringmauern der Stauferburg, auf dem Schlossberg, zeugen von der großen Vergangenheit dieser Stadt. Aus dem 15. Jahrhundert stammt die spätgotische Marienkirche. Königsberg bietet eine walddreiche Umgebung, Rad- und Wanderwege (Amtsbotenweg, Rundwanderwege, Burgen- und Schlösser-Qualitätswanderweg). TreffpunktDeutschland.de/koenigsberg-in-bayern



© Stadt Königsberg i. Bay.



© Stadt Königsberg i. Bay.



MAROLDSWEISACH

Dorfplatz Maroldsweisach © Markt Maroldsweisach

In der Region um Maroldsweisach ist Geschichte allerorts spürbar: Schlösser, Ruinen, Fachwerkhäuser, aber auch Sagen und Feste sind Zeugen längst vergangener Zeiten. Sechs Schlösser und zwei Burgen warten allein in Maroldsweisach und seinen Gemeindeteilen darauf, erkundet zu werden – beispielsweise auf Schusters Rappen entlang dem Burgen- und Schlösserwanderweg oder auf dem burgenkundlichen Lehrpfad. Fast meint man, sich auf einer Zeitreise von verschiedenen Epochen zu befinden. Natürlich bietet auch das „Innenleben“ des einen oder anderen Schlosses sehenswerte Überraschungen.

TreffpunktDeutschland.de/maroldsweisach



© Markt Maroldsweisach



© Markt Maroldsweisach

Haßberge

Authentische Genüsse entlang der Fränkischen Fachwerkstraße



Naturpark-Rangerin
© Andrea Gaspar-Klein | VGN GmbH

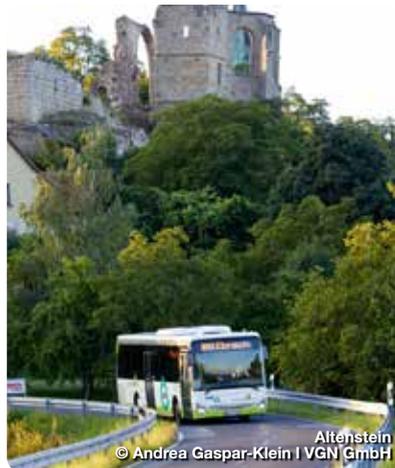
Die Deutsche Fachwerkstraße – eine bekannte Themenroute rund ums Fachwerk – wurde kürzlich um die Regionalroute „Franken - Genuss mit Wein und Bier“ ergänzt. Somit führt erstmalig eine Route durch den Freistaat hinein in die Haßberge, wo acht der 16 teilnehmenden Orte liegen.

So verzaubert der Markt Stadtlauringen beispielsweise mit seinem malerischen Fachwerkensemble rund um den mittelalterlichen Marktplatz. Über das sehenswerte Städtchen Hofheim i.UFr. geht es mitten ins Abt-Degen-Weintal, in das romantische Städtchen Königsberg i.Bay., das in seiner denkmalgeschützten Altstadt wunderschöne Fachwerkbauten aus dem 17. und 18. Jahrhundert bereithält.

Nach dem Kulturgenuss in den Fachwerkstädten lockt die Natur nach draußen. Die Haßberge sind für ihre unberührte Landschaft mit Mischwäldern, Fließgewässern, Streuobstwiesen und sonnenverwöhnten Weinbergen bekannt. Mehr als die Hälfte des Naturparks ist mit Wald bedeckt, wo sich eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt tummelt - hier gibt es noch eine reiche Artenvielfalt zu bestaunen und frische Luft zum Durchatmen. Unsere Naturparkrangerin nimmt Sie gern mit!

Die sanft hügelige Landschaft des Naturparks bietet wunderschöne Routen zum Wandern und Radfahren. Der Burgen- und Schloßerwanderweg mit 22 Erlebnistouren führt durch die unberührte Natur hin zu sagenumwobenen Burgen, Ruinen und Landschlössern. Zum Fahrradfahren bietet der Naturpark 725 km ausgebaute Rad- und Themenrouten durch die Weinberge, den Wald oder am Main entlang.

Durch die Beteiligung des Landkreises Haßberge am Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) ist die Region für Tages-touristen, die mit dem Zug kommen, ideal. Zwei Freizeitbuslinien bringen die Ausflügler sonn- und feiertags direkt vom Bahnhof an ihr Ziel. Die Freizeitangebote für die Buslinien Burgenwinkel-Express und Bier- und Wein-Express lassen sich in der übersichtlichen Freizeitkarte „VGN Freizeit-Tipps“ nachlesen. Die Karte und andere Informationsmaterialien können kostenlos über die Homepage von Hassberge Tourismus bestellt oder in der Tourist-Information in Hofheim abgeholt werden.



Altenstein
© Andrea Gaspar-Klein | VGN GmbH

RAUHENEBRACH



Luftbild Untersteinbach
© Gemeinde Rauhenbrach

Mitten im Naturpark Steigerwald liegt die Gemeinde Rauhenbrach. Sie erstreckt sich von West nach Ost entlang des Oberlaufs der „Rauhen Ebrach“, die ihr auch den Namen gegeben hat. Die hügelige Region mit ihren Laub- und Mischwäldern, verträumten Tälern und Wiesengründen ist eine beliebte Rad- und Wanderregion, die zur Ruhe und Erholung einlädt. Die „Zisterzienser Radrunden“ bieten die Möglichkeit in die Welt der Zisterzienser abzutauchen, ehemalige Wirtschaftshöfe und Schlösser und deren Besonderheiten kennenzulernen. Auch sehenswert ist die ehemalige Glashütte Balthasar Neumanns in Fabriktschleichach mit dem Mäuselturm (1706). TreffpunktDeutschland.de/rauhenebrach



Wotansborn bei Fabriktschleichach
© Florian Trykowski



Käpelle bei Fabriktschleichach
© Gemeinde Rauhenbrach

ZEIL AM MAIN



Dorfplatz Maroldsweisach
© Markt Maroldsweisach

Der Wein- und Wallfahrtsort Zeil am Main lädt zu einer genussvollen Entdeckungsreise ein. An den südlichen Ausläufern der waldreichen Hassberge, 30 km westlich der Welterbestadt Bamberg, an der Nahtstelle von Wein- und Bierfranken, erwartet Sie das malerische Fachwerkstädtchen (erste urkundliche Erwähnung 1018) mit seiner historischen Altstadt, einem abwechslungsreichen Umland sowie einer Vielzahl von Freizeit-, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten. Bei einem Rundgang durch die Stadt bestaunen Sie die reiche Fachwerkarchitektur der Häuser, den einzigartigen Marktplatz, und Teile der mittelalterlichen Stadtmauerbefestigung. TreffpunktDeutschland.de/zeil-am-main



Marktplatz © Stadt Zeil am Main
Tourist Information



© Detlef Danitz

EVENT HIGHLIGHTS

Frühling/Sommer 2023

Bildbeschreibung © Rechteinhaber

Eventname

xx.xx.xxx

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Straße Nr, Ort



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

NOCH MEHR...

GASTRONOMIE

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe
XYZ

FREIZEIT & SPORT

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe
XYZ

KUNST & KULTUR

Ort: Gewerbe XXZ Ort:

Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe
XYZ

SHOPPEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe
XYZ

ÜBERNACHTEN

Ort: Gewerbe XXZ Ort:
Gewerbe XYZ Ort: Gewerbe
XYZ

NOCH MEHR AUS DEM LANDKREIS HASSBERGE...



Jetzt QR-Code
scannen und dem
Landkreis Haßberge
online entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/hassberge-region

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?



Hörndlwan
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

NÖRDLICHER SCHWARZWALD



Nördlicher Schwarzwald
© Alex Kijak

Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblickrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald



Monbachtal © Tourismus GmbH
Nördlicher Schwarzwald



Zollernblickweg
© Gemeinde Schömburg

Perfekt für diesen Sommer Deutschland-Ticket Bayern-Ticket



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede

mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/ort



American History Show
© PullmanCity

Pullman City Westernstadt

Seit 1997 können Kinder und Erwachsene hier den niederbayerischen „Wilden Westen“ erleben – beim Bogenschießen, Goldwaschen, Pony- oder Quarterhorse-Reiten, bei live gespielter Country Musik, Line Dance und Lagerfeuerromantik. Während der Saison von Frühjahr bis Spätherbst wird täglich ein vielfältiges, gewaltfreies Showprogramm mit Cowboys, Indianern und freilaufenden Bisons, mit Trickreitern, Messerwerfern, Lassowerfern, Pferde-Trainern und Zauberern gezeigt. Der Höhepunkt ist jeden Tag die American History Show – lehrreich, spannend und lustig zugleich. Das Herzstück von Pullman City ist der Authentikbereich. Dort haben sich die „Hobbyisten“ aus Nah und Fern einfache Hütten aus Holz gebaut, Ruberting 30, Eging am See



Steff Shop
© Margarete Steiff GmbH

Steff Museum

Das Steiff Museum in Giengen an der Brenz bietet ein außergewöhnliches Ausflugsziel voller Überraschungen, Erlebnisse und Emotionen für die ganze Familie. Das Museum wartet auf Sie mit animierten Traumwelten auf 2.400 m² Fläche, einer Ausstellung historischer Steiff Tiere, faszinierenden Steiff Schaufertigung, dem weltgrößten Steiff Streichelzoo und der größte und längste Steiff Schlangenrutsche. Darüber hinaus finden das ganze Jahr hindurch zahlreiche Events wie zum Beispiel der Steiff Sommer, der Giengener Steiff Adventsmarkt und jeden Sonntag großartige Aktionen für die Familie statt. Margarete-Steiff-Straße 1, Giengen an der Brenz



© Tourist Information Bad Tölz

Bad Tölz

Als türkisfarbene schillernde Band schlängelt sich die Isar durch Bad Tölz. Im Süden erhebt sich die mächtige Alpenkette mit ihren meist schneebedeckten Gipfeln. Am rechten Flussufer liegt die malerische Altstadt mit der Marktstraße, die mit ihren barocken, Lüftlmalerei-verzierten Prachtfassaden so etwas wie die gute Stube von Bad Tölz ist. Es gibt nur wenige Orte in Oberbayern, die so vielseitig sind wie unser Voralpenstädtchen. Kein Wunder, ist doch die rund 50 Kilometer südlich von München gelegene Kleinstadt mit einer ganzen Reihe von klimatischen, geographischen und landschaftlichen Vorzügen gesegnet. Zum Beispiel mit einem milden Reizklima, das mit seiner „Champagnerluft“ und den natürlichen Jod- und Moorvorkommen zum Erfolg des Heilklimatischen Kurorts und Moorheilbads beitragen. TreffpunktDeutschland.de/bad-toelz



© Siebenquell GesundZeitResort

Siebenquell Therme

Die Therme empfängt Badegäste in der Wasserwelt mit einer großen zusammenhängenden Wasserfläche mit vielen Attraktionen, einer Poolbar, Außenbecken und Sonnenliegewiese und Saunalandschaft.

Thermenallee 1, Weißenstadt



Diessen © Tourismusverband Ammersee-Lech e.V. / Robert Klinger

Ammersee

Der Ammersee bietet als Bayerns drittgrößter See mit einer Fläche von 47 Quadratkilometern jede Menge Abwechslung an wassersportlicher Aktivität – schwimmen, segeln, rudern, surfen oder Dampfer fahren.



Weitsee © Ruhpolding Tourismus GmbH

Drei-Seen-Gebiet

Es ist rund 15.000 Jahre her, da lag der Chiemgau unter dicken Eis. Mächtige Gletscher leisteten damals ganze Arbeit. Sie formten Berge, hügelige Wald- und sanfte Wiesenlandschaften. Und sie hinterließen jede Menge Seen, große und kleine, so wie Ruhpoldings Löden-, Mitter- und Weitsee. Einer schöner als der andere und wie Perlen an einer Schnur reihen sie sich aneinander. Umgeben von den dunklen, mächtigen Bergmischwäldern und den steil aufragenden Ruhpoldinger Hausbergen. Rundherum befindet sich eine unverbaute und ausschließlich von Wald und Almwirtschaft geprägte Landschaft, die zu einem ausgiebigen Spaziergang einlädt. Aufgrund seiner landschaftlichen Schönheit wird das Naturschutzgebiet auch gerne „Klein-Kanada“ genannt. Ruhpolding



Bierstadt Amberg © FOTOFEIGDESIGN

Bier- und Burgenstraße

Eingebettet in die unverfälschte Landschaft reizvoller Naturparks, entlang romantischer Flüsse und Täler, verläuft die Bier- und Burgenstraße durch Thüringen und das östliche Bayern. Als Zeitzeugen vergangener Epochen vermitteln trutzige Burgen, liebevoll restaurierte Schlösser und historisch bedeutsame Ruinen Geschichte zum Anfassen. Und weil zum Reisen auch das Rasten gehört, laden urige Gasthäuser mit einheimischen Spezialitäten zur gemütlichen Einkehr ein. Die reichhaltige Palette der Bierspezialitäten der Brauereien stellt die Liebhaber des edlen Gerstensaftes dabei vor eine schwere Wahl. Hier kommen Erholung, Entdeckerlust und Vergnügen gleichermaßen zu ihrem Recht!

TreffpunktDeutschland.de/bier-und-burgenstrasse

PFORZHEIM



Instelsteg © Pierre Johnne / WSP

Pforzheim gilt als das Tor zum nördlichen Schwarzwald. Die Goldstadt, wie sie aufgrund ihrer Schmuck- und Uhrenindustrie genannt wird, ist eine Schönheit auf den zweiten Blick. Am 23. Februar 1945 wurden innerhalb von nur 20 Minuten 98 Prozent der Innenstadt durch einen Luftangriff der Alliierten zerstört. In den darauf folgenden Jahrzehnten probierten sich zahlreiche Architekt:innen in der Stadt aus und erbauten zur damaligen Zeit revolutionäre Bauwerke. Pforzheim ist daher ein Freiluftmuseum für die Architektur der 1950er bis 70er Jahre. Die Drei-Flüsse-Stadt, die von Enz, Nagold und Würm durchflossen wird, hat noch viel mehr zu bieten: Pforzheim ist mit 83,5 Prozent Grünfläche eine der grünen Städte Deutschlands. Über 100 Kilometer an Wanderwegen laden innerhalb des Stadtgebietes zum Naturgenießen ein. Fahrrad-Liebhaber:innen finden hier auf den acht Fernradwegen die passende Tour in den Nordschwarzwald oder durch die Weinberge. TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Gasometer © Samsony / WSP



Wallberg Sonnenaufgang © Stefan Burkard / WSP

Bayern Aktuelles Urlaubsthema



© Schloss Elmau

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede

mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. Aliquam lorem ante, dapibus in, viverra quis, feugiat a, tellus. Phasellus viverra nulla ut metus varius laoreet. Quisque rutrum. Aenean imperdiet. Etiam ultricies nisi vel augue. Curabitur ullamcorper ultricies nisi. Nam eget dui. Etiam rho.

TreffpunktDeutschland.de/bayern

ALLGÄUER SEENLAND



Sulzberg Öschlesee
© Ralf Lienert / Allgäuer Seenland

Die Kombination aus sechs tiefblauen Badeseen, idyllischen Bergwiesen und dem atemberaubenden Panorama der majestätischen Alpengipfel am Horizont machen das Allgäuer Seenland zur Traumdestination für Genießer. Das gut ausgeschilderte und weitverzweigte Rad- und Wanderwegenetz führt durch die gesamte Ferienregion. Golfer finden bei uns großartige Bedingungen. Zwischen 700 und 990 m ü. NN erstreckt sich eine reizvolle Landschaft, die zu idyllischen Wanderungen, Radtouren und weiteren vielfältigen Freizeitaktivitäten einlädt. Vor allem die beiden Seen, Sulzberger See und Rottachsee, sind gern besuchte Ausflugsziele. Hier und da zeugen prächtige Burgruinen von der wechselvollen Geschichte des Allgäus.

TreffpunktDeutschland.de/allgaeuer-seenland



Waltenhofen, Niedersonthofener Wasserfall © Allgäuer Seenland



Maibaum in Wengen Musikkapelle © Allgäuer Seenland



ELIAS Glashütte Farbglashütte Lauscha © Touristinformation Lauscha

Elias Farbglashütte Lauscha

Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in Ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen. Sehr zu empfehlen ist beispielsweise die Erlebnisführung in der Elias Farbglashütte Lauscha. Ladengeschäfte und Restaurants runden diese vielfältigen Angebote ab. Seit 1853 das glühende Herz Lauschas Geboten wird: GlasErlebnis-manufaktur mit Zuschauergalerie a Glashüttenofen. Glasbläser-Schauwerkstatt rund um die Brenner. DER THÜRINGER Werksverkauf für Lauschaer Glas mit einzigartiger, ganzjähriger Weihnachtswelt. Das ELIAS Theater, eine crossmediale Show. **Straße des Friedens 46, Lauscha**



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Urlaubstipp-Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.

TreffpunktDeutschland.de/ort



© Schwäbische Alb Tourismus / Achim Mende

Burg Hohenzollern

Die Burg Hohenzollern in Bisingen ist der Stammsitz der preußisch-brandenburgischen sowie der fürstlich-katholischen Linie des Hauses Hohenzollern. Sie zählt zu den meistbesuchten und schönsten Burgen Europas. Schon Kaiser Wilhelm II. bewunderte sie: „Die Aussicht von der Burg Hohenzollern ist wahrlich eine weite Reise wert“ Aber auch ein Besuch der Schauräume mit kunsthistorisch bedeutenden Objekten oder der Schatzkammer, die neben der preußischen Königskrone zahlreiche Erinnerungstücke an Friedrich den Großen und weitere Persönlichkeiten aufweist, wird zum Erlebnis. **Bisingen**



Dorfbrunnen © ILE Abteiland

Sonnen

Auf über 72 km Wander- und 43 km Radwegen lässt sich Sonnen und das Umland erkunden. Ein Highlight ist der Sonnensystem-Wanderweg. Er stellt die Entfernungen zwischen der Sonne und den Planeten im Maßstab 1:1 Milliarde in einer überschaubaren Wegstrecke dar.

TreffpunktDeutschland.de/sonnen



Dorfbrunnen © ILE Abteiland

Prien am Chiemsee

Mit einem breiten Kultur- und Freizeitangebot lockt die historische Seegemeinde Jung und Alt an den Chiemsee. So folgen Besucher etwa via Schiff den Spuren König Ludwigs II. zum prunkvollen Schloss auf Herrenchiemsee. Auch ein Ausflug auf die benachbarte Fraueninsel lohnt sich.

TreffpunktDeutschland.de/prien-am-chiemsee

Humboldt Forum im Berliner Schloss



© Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss / Alexander Schippel

Mit der Eröffnung des Humboldt Forums entstand zwischen Brandenburger Tor und Alexanderplatz, in der historischen Mitte Berlins, ein neues Zentrum der Kulturen und der Wissenschaften. Gegenüber der Museumsinsel treffen in der Neuinterpretation des 1950 gesprengten Berliner Schlosses originalgetreu rekonstruierte Barockfassaden auf die zeitgenössische Architektursprache des italienischen Architekten Franco Stella; Historie trifft auf Gegenwart und Zukunft und fügt sich zu einem neuen Bild zusammen. Das Humboldt Forum führt Künste, Kulturen, Wissensgebiete, Menschen, Communities und Perspektiven zusammen und schafft Räume für überraschende Experimente und inspirierende Begegnungen. Auf rund 30.000 Quadratmetern wird den Besucher*innen künftig ein breites kulturelles Programm über fünf Etagen offenstehen.

Schloßplatz, Berlin



© Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss / Alexander Schippel



© Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss / Alexander Schippel



Ganz München ist 2023 im Blütenrausch

Ob in Parks und Gärten, auf asphaltierten Plätzen und Leinwänden, in Kunsträumen, Hörsälen und Restaurants, theatralisch, musikalisch und literarisch. Bisher wirken über 200 Programmpartner*innen am Festival mit, denn teilnehmen können alle - große Institutionen ebenso wie kleine Verbände, renommierte Kultureinrichtungen, bekannte Parks oder private Initiativen. Inklusion ist ein wichtiges Thema und die Münchner*innen wurden bereits im Vorfeld in die Organisation miteinbezogen: ob beim Aufnehmen und Einsenden von Vogelstimmen, oder beim Sammeln und Trocknen von Blüten. Auf der farbenfrohen Website des Festivals kann sich außerdem jeder individuell sein eigenes Programm zusammenstellen.

Blumen in Kunst und Wissenschaft

Flowers Forever, vom 3. Februar bis 27. August 2023 in der Kunsthalle München zu sehen, ist die erste Ausstellung, die sich der Kunst- und Kulturgeschichte der Blume vom Altertum bis heute widmet: Mit Gemälden, Skulpturen, Fotografien, Design, Mode, interaktiven Medieninstallationen sowie naturwissenschaftlichen Objekten.



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus.



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes.

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

Eventname

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget Lorem ipsum dolor sit amet

NOCH MEHR REISEMAGAZINE



Über 30 Reisemagazine

In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN...“ geben wir Ihnen vor Ort in den Regionen Ansbach, Augsburg, Aschaffenburg, Bad Kissingen, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Donauwörth, Neumarkt, Nürnberg, Weißenburg und Würzburg viele Tipps zu Orten, Sehenswürdigkeiten, Events und Freizeiteinrichtungen. Viele weitere Regionen werden noch folgen. In unseren traditionellen Reisemagazinen nehmen wir Sie mit nach Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Alle Reisemagazine finden Sie in der Regel vor Ort in den Tourismusbüros, Übernachtungsbetrieben und Freizeiteinrichtungen oder online als ePaper oder PDF.



TreffpunktDeutschland.de/ reisemagazine

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. So werden wir jeweils im Oktober und April tolle Preise rund um das Thema Freizeit & Tourismus verlosen.

www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusbüros, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:



Susanne Emmert-Deuerlein

s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de

09191 723263

IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion/Detlef Danitz, Daniel Schofer Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuerlein Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

**U4 ANZEIGE
RÜCKSEITE**